

**Regional,  
persönlich,  
kompetent**



**localjob.de**  
Das regionale Jobportal

[www.localjob.de](http://www.localjob.de)

Facebook Instagram Pinterest LinkedIn

SAMSTAG, 3. FEBRUAR 2024 - 8. JAHRGANG  
NR. 5/GN - GELNHAUSEN  
[www.gn-nachrichten.de](http://www.gn-nachrichten.de)

# GELNHÄUSER NACHRICHTEN GN

**TANZSCHULE  
BAYERLE**

Neue Anfängerkurse:  
Salsa  
Disco-Fox  
Tango Argentino  
Gesellschaftstanz  
Hochzeitskurse

Termine unter: [www.tanzschule-bayerle.de](http://www.tanzschule-bayerle.de)



Anzeigen: 06181 2903-555  
Redaktion: 06181 2903-333  
Zustellung: 069 85008-443

## EIN BLICK

### Neue Internetseite für Bad Soden-Salmünster



Die Stadt Bad Soden-Salmünster präsentiert ihre neue moderne Homepage, die eine optimierte Benutzerfreundlichkeit bietet. Seite 3

### Armen Kindern eine große Freude bereitet

Kinder zu Weihnachten glücklich zu machen, das war auch 2023 das Ziel der Weihnachtspäckchen-Aktion der Stiftung Kinderzukunft. 36 000 Päckchen kamen zusammen. Seite 5

### Unvergessliche Stadtführung durch Paris



Das „Duo Pariser Flair“ bringt am 15. Februar die Stadt an der Seine musikalisch, kulinarisch und von vielen anderen Seiten näher. Seite 9

Fotos: PM, Copia di Forever, Promotional Picture



# Musik vom King of Pop

## Konzertfahrt in die Alte Oper Frankfurt zur Michael Jackson Show

Seite 10

**DD  
DISCHKE & DRILLER  
IMMOBILIENBÜRO**

**DAMIT SIE  
LIEBEN,  
WO SIE  
LEBEN.**

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit Vertrauen und Kompetenz

**kostenlose Entrümpelung**  
(Nach Absprache)

Kontaktieren Sie uns:

☎ 015122 4444 48  
✉ [dund.immobilien@gmail.com](mailto:dund.immobilien@gmail.com)  
📍 Hauptstraße 69,  
63619 Bad Orb

**BARBAROSSA  
JUWELIER**

JETZE NEU BEI UNS  
**TRAURINGWOCHEN**  
**BIS ZU 30% RABATT**  
BEIM VORLEGEN DES ARTIKELS

+ 4.500 KUNDEN  
LEBENSLANGE GARANTIE  
DEUTSCHE HERSTELLUNG  
KOSTENLOSE GRAVUR

IM ZIEGELHAUS 1  
63571 Gelnhausen  
06051 / 53 81 215  
MO - FR, 10 - 18:00 UHR  
SA, 10 - 14:00 UHR

JETZT EIN TERMIN SICHERN

**GOLDFACHMANN**

**WIR KAUFEN**

- ✓ KRÜGERRÄNDER
- ✓ BARREN & MÜNZEN
- ✓ ZAHNGOLD
- ✓ FEINGOLD

\*10.000 ANKAUFE  
BESTPREISE  
JETZT ANFRAGEN

[www.dergoldfachmann.de](http://www.dergoldfachmann.de)

**IHR FACHMANN  
SEIT 13 JAHREN**

IM ZIEGELHAUS 10  
63571 Gelnhausen  
06051 / 47 47 746  
MO - FR, 10 - 18:00 SA 10-14:00 UHR

# Akzente für die Natur und den Menschen setzen

**Spessartbund arbeitet im neuen Jahrarbeitet weiterhin konsequent an verschiedenen Reformvorhaben.**

**Main-Kinzig-Kreis** – Der Spessartbund hat sich für 2024 in allen Ressorts eine Reihe von konkreten Aufgaben vorgenommen und arbeitet weiterhin konsequent an verschiedenen Reformvorhaben. Dies betonte der aktuelle Vorstandssprecher Peter Lill-Hendriks zum Jahresbeginn in Frankfurt. Er wies besonders darauf hin, dass seine Organisation in allen Belangen für die gesamte Spessartregion Verantwortung trage. Dabei komme ihm seine dezentrale Organisationsstruktur mit 80 Ortsgruppen zugute, die sicherstelle, dass die Menschen an der Basis an der Verwirklichung aller Ziele gestaltend mitwirkten. Aus dem Arbeitspapier ergebe sich ein breites Spektrum von Vorhaben. Ein Thema, das die Gesamtorganisation in den nächsten Jahren begleiten werde, seien die Überlegungen zur Schaffung einer Biosphärenregion im gesamten Spessart.

Im Ressort Gaue und Ortsgruppen, für das Herbert Arnold verantwortlich ist, steht eine Neustrukturierung der Gaue auf dem Programm. So soll der Gau Lohr und Marktheidenfeld zusammengefügt werden. Weiterhin soll ein „Aufgaben- und Arbeitspapier“ für neue Vorstände erarbeitet werden.

Dr. Gerrit Himmelsbach, Vorstand Familie, hat mit der zuständigen Referentin, Patricia Pitz, einige Aktionen und Veranstaltungen für 2024 geplant: Tag des Wanderns in Michelbach am 14. Mai, 40 Jahre Schullandheim Hobbach am 23. Juni, Bundesfest in Rückersbach am 28. September, Kooperation mit dem Fachbereich Jugend, Betei-



**Peter Lill-Hendriks, Vorstand für Finanzen und aktueller Sprecher des Spessartbundes.**

Foto: PM

gung am Projekt „Kulturwege für Kids“ sowie Bildung eines Beirats für Familie. Wolfgang Ascherfeld, gemeinsam mit Referentin Sonja Orth für die Jugend-Belange zuständig, will einen Kinderwandertag am 9. Juni in Laufach und ein Kinderzeltlager vom 27. Juli bis 3. August organisieren. Außerdem gelte es, eine/n neuen Hauptjugendwart\*in zu finden.

Helmut Schuster, Wegemanager für 8000 Kilometer Wanderwege im Spessart, muss 2024 für die Wegemarkierung von 155 Kilometer neue Wanderwege sorgen. Ein Hauptanliegen ist für Schuster die künftige Digitalisierung Wegemanagements. Auch im Jahr 2024 will Michael Seiterle, Vorstandsmitglied für Kommunikation und Tourismus, die Wanderchallenge mit zwölf Experten-Tourenempfehlungen und passenden Einkehrtipps durchführen und den beliebten Wanderpass herausgeben. Außerdem steht die erneute Auszeichnung der Spessart-

wege 1, 2 und 3 als „Qualitätswege Wanderbares Deutschland“ an. Hauptaugenmerk für den Themenbereich Kommunikation ist für 2024 zum einen die Überarbeitung und Neustrukturierung der Homepage des Spessartbundes. Darüber hinaus sollen die Social-Media-Aktivitäten intensiviert und die Information von Mitgliedern und Partnern durch regelmäßige Newsletter verbessert werden.

Michael Schäfer (Wandern/Outdoor) hat für 2024 bereits zwei Wanderführerstammtische geplant. Die Fachtagung Wandern ist am Ende der Saison vorgesehen. Eine Wimpelwanderung zum Spessartbundesfest ist im Gespräch, wobei es sich um eine sehr anspruchsvolle Strecke von etwa 49 Kilometer zwischen Burgjoss und Rückersbach handelt, die möglicherweise in zwei Etappen angegangen wird.

Im Ressort Biken steht für Andreas Schäfer der „Aufbau einer Fahrrad Community im Spessartbund mit in-

teressierten Teilnehmern aus den Ortsvereinen“ auf der Tagesordnung. Dabei sollen der Austausch und die Abstimmung mit allen Fahrrad-Organisation im Spessart gesucht und gemeinsam über Projekte gesprochen werden. Für Schäfer gilt es auch, neue Themenfelder wie zum Beispiel das Bike-Packing für den Spessart zu betrachten und überlegt werden, ob und wie für das Biken Trekking-Plätze und Wanderheime in ein Konzept einbezogen werden können. Schließlich gelte es, sich mit den Staatsforsten und den Behörden zu zukünftigen Mountainbike-Projekten abzustimmen. Eine Kulturfahrt zum Weltkulturerbe Kloster Lorsch steht im Programm des Vorstandssprecheres für Kultur, Wolfgang Beyer.

Ihr Hauptaugenmerk auf eigene Einarbeitung in die Materie Natur und Umwelt will für die im vergangenen November für dieses Ressort neu gewählte Leslie Raab richten. Ein Statement zu erneuerbaren Energien sei angedacht. Ein weiteres Vorhaben werde auf Familien und Kinder ausgerichtet. Dabei soll der Bezug zu Natur und Umwelt nähergebracht werden.

Lill-Hendriks, neben Finanzen nun auch für die Reformkommission verantwortlich, weist darauf hin, dass die Diskussion zur Beitragsbemessung in 2023 gestartet worden sei und nun als grundsätzliche Reform für 2024 angedacht werde. Mit einem Blick in die Zukunft sollen Veränderungen angegangen werden, „damit der Bekanntheitsgrad des Spessartbundes steigt und somit auch die Unterstützung für unsere Organisation.“ Die Idee einer reinen Beitragsfinanzierung sei heutzutage nicht mehr opportun und müsse den geänderten Rahmenbedingungen angepasst werden. Er erwartet dabei Unterstützung „durch die Bandbreite der juristischen und natürlichen Personen, die den Spessart als ihre Heimat empfinden“. **ari**

## Kreppelnachmittag der Landessenioren

**Main-Kinzig-Kreis** – Die Landesseniorenvereinigung Gelnhausen e. V. lädt seine Mitglieder, Interessierte und Gäste herzlich zum traditionellen Kräppelnachmittag am Freitag, 9. Februar, um 14 Uhr, in den Landgasthof „Zur Quelle“ nach Wächtersbach-Aufenau ein. Die musikalische Begleitung übernimmt Herr Erhard Seidl. Beiträge aus dem Kreis der Besucher sind wieder gerne gesehen. **ari**

## Richtigstellung

**Bad Orb** – Die Komödianten Volker Heißmann und Martin Rassau kommen mit ihrem Programm „Lustbarkeiten“ erst am 4. Februar 2025 in die Konzerthalle Bad Orb und nicht am morgigen Sonntag, wie in unserer letzten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. **ari**

## Unsere Kontaktdaten

**Main-Kinzig** – Die Redaktion der Gelnhäuser Nachrichten ist unter diesen Kontaktdaten erreichbar:

**E-Mail-Adresse:**  
redaktion@gn-nachrichten.de

**Homepage:**  
www.gn-nachrichten.de

**Telefonnummer:**  
06181/2903333



## IMPRESSUM

gn-nachrichten.de

**Verlag:**  
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
Waldstraße 226, 63071 Offenbach  
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen

**Geschäftsführer:**  
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein

**Redaktion:**  
Philipp Keßler (V.i.S.d.P.)  
Uli-Peter Neumann  
Telefon 06181/2903-358  
Redaktions-Sekretariat 06181/2903-333  
redaktion@gn-nachrichten.de

**Vermarktungsleitung:**  
Tel. 06181 2903-555  
anzeigen@hanauer.de  
Jelisaweta Scherdel

**Vertrieb/Zustellung:**  
Tel. 069 85008-443  
leserservice@extratipp.com  
Christian Kramer (Ltg.)

**Druck**  
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Wochenmagazin für den Altkreis Gelnhausen  
Erscheint jeden Samstag  
Verteilung an alle Haushalte in Gelnhausen, Gründau, Linsengericht, Freigericht, Hasselroth, Bad Orb, Wächtersbach, Biebergemünd, Brachtal Birstein, Jossgrund, Flörsbachtal

Es gilt die Anzeigenpreisliste 63 vom 1. 1. 2024  
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.gelnhaeusernachrichten.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

## 237 Ausbildungsplätze im Kreis unbesetzt

**Main-Kinzig-Kreis** – Der Ausbildungsmarkt im Main-Kinzig-Kreis steht unter Druck. Darauf weist die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) hin.

Nach Angaben der NGG registriert die Arbeitsagentur im Main-Kinzig-Kreis 237 unbesetzte Ausbildungsstellen. 14 davon in der Lebensmittelindustrie. „Wir haben einen Azubi-Mangel. Gleichzeitig haben in Hessen 21 Prozent der 20- bis 34-Jährigen keinen Berufs-

abschluss. Ein Phänomen, das auch viele junge Menschen im Main-Kinzig-Kreis betrifft. Sie haben damit nicht die besten Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt – auch, was den Lohn angeht“, so Hendrik Hallier. Der Geschäftsführer der NGG Rhein-Main beruft sich dabei auf Angaben des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Die Gewerkschaft befürchtet einen „gefährlichen Trend“: Jugendli-

che, die maximal einen Hauptschulabschluss haben, schaffen immer seltener den Sprung in eine Ausbildung. „Es kommt darauf an, dass diese Jugendlichen intensiver gefördert werden. Sie müssen für eine Ausbildung fit gemacht werden“, so Hallier. Arbeitsagenturen, Jobcenter und Unternehmen sollten bei der Ausbildungsförderung von Jugendlichen deshalb jetzt in den Turbogang schalten. Betriebe sollten auf „Azubi-Lot-

sen“ setzen. Die müssten sich laut Hallier aktiv darum kümmern, überhaupt erst einmal an junge Menschen heranzukommen. Dann gehe es darum, sie für Ausbildungsberufe zu begeistern. Und wenn Jugendliche beispielsweise Schwierigkeiten beim Lernen hätten, könne das für den Betrieb bedeuten, drei Jahre lang Nachhilfe anzubieten. Denn das Pensum der Berufsschulen überfordere viele junge Menschen. **das**

# Moderner Internetauftritt

Die Stadt Bad Soden-Salmünster präsentiert ihre neue Internetseite.

Bad Soden-Salmünster – Die Stadt Bad Soden-Salmünster präsentiert dieser Tage ihre neue Homepage, die einen modernen Internetauftritt und eine optimierte Benutzerfreundlichkeit bietet. Bürgermeister Dominik Brasch betont die Bedeutung dieser Weiterentwicklung für die digitale Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt. Die überarbeitete Webseite, erreichbar unter [www.badsoden-salmuenster.de](http://www.badsoden-salmuenster.de), ist Teil der fortlaufenden Bemühungen der Stadt, den Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen zu erleichtern. Der Fokus liegt darauf, eine zeitgemäße Plattform anzubieten, die es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, Informationen schnell zu finden und digitale Dienstleistungen unkompliziert in Anspruch zu nehmen. Nachdem zunächst der Webauftritt der Spessart Therme ([www.spessart-therme.de](http://www.spessart-therme.de)) sowie die Tourismus Seite neu aufgelegt wurden ([www.tourismus-badsoden-salmuenster.de](http://www.tourismus-badsoden-salmuenster.de)) erscheint nun der gesam-



Bürgermeister Dominik Brasch (hinten rechts) und Hauptamtsleiter Dominic Imhof (vorne links) präsentieren zusammen mit dem verantwortlichen EDV-Team um Maximilian Stephan (hinten links) und Jonas Turban (vorne rechts) den neuen Internetauftritt der Stadt Bad Soden-Salmünster.

Foto: PM

te Auftritt der Stadt Bad Soden-Salmünster im zeitgemäßen und benutzerfreundlichen Gewand.

Hauptamtsleiter Dominic Imhof richtet mit Blick auf den Launch der städtischen Seite den besonderen Dank für die engagierte Arbeit an die EDV-Abteilung, insbesondere Maximilian Stephan und Jonas Tur-

ban. Ihr Einsatz und Fachwissen waren maßgeblich für den Aufbau der neuen Webseite.

Bürgermeister Brasch erklärt: „Die Digitalisierung ist ein wichtiger Schritt, um den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den Dienstleistungen der Stadt zu erleichtern. Die neue Homepage ist nicht nur

optisch ansprechend, sondern auch funktional verbessert, um den Anforderungen der digitalen Ära gerecht zu werden. In den kommenden Monaten folgen dank unserer gewinnbringenden interkommunalen Zusammenarbeit im eGov-6 Verbund zahlreiche digitale Dienstleistungen des Rathauses.“

Mit einem klaren Design, einer verbesserten Navigation und responsiven Funktionen ist die Webseite für die Nutzung auf verschiedenen Endgeräten optimiert. Die Stadt Bad Soden-Salmünster lädt alle Interessierten dazu ein, die neue Homepage zu erkunden und von den modernisierten Features zu profitieren. ari

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen

## Was hilft bei Schmerzen vom langen Sitzen?

### So behandeln Sie Verspannungen und Schmerzen

**Ob am Schreibtisch im Homeoffice, auf der Couch oder im Auto: Wir verbringen immer mehr Zeit im Sitzen. Ergonomisch korrekte Haltung – oft Fehlanzeige! Die Über- und Fehlbelastung der Muskulatur führt dann schnell zu Verspannungen und Schmerzen. Die gute Nachricht: Das natürliche Rubaxx Schmerzgel (Apotheke, rezeptfrei) hilft vielen Betroffenen!**

Stundenlanges Sitzen mit gebücktem Rücken und hängenden Schultern führt schnell zu Verspannungen und einhergehenden Schmerzen. Hinzu kommt meist

Bewegungsmangel: Häufig fehlt die so wichtige und ausgleichende Bewegung im Alltag. Verspannungen und Schmerzen nehmen zu! Betroffene sehnen sich nach einer einfachen Hilfe gegen ihren täglichen Schmerz.

**Wirksam mit der Kraft der Natur**

Um gegen die Schmerzen wirksam und schonend vorzugehen, haben Experten der Apotheken-Marke Rubaxx ein wirksames Schmerzgel entwickelt, das mit der Kraft der Natur wirkt. Rhus toxicodendron, der pflanzliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgel, wirkt schmerzlindernd. Und das nicht nur bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dank der guten Verträglichkeit hilft das Rubaxx Schmerzgel sanft, aber wirkungsvoll. Einfach ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden schmerzhaften Stellen auftragen.



„Rubaxx Schmerzgel schafft bei mir einen starken Schmerzurückgang und die Verspannungen am Nacken sind auch weg.“

Für Ihre Apotheke:

**Rubaxx Schmerzgel**

(PZN 18709526)



[www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de)

Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RUBAXX SCHMERZGEL, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6, Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. [www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

# Ist Essen gehen noch leistbar?

Von Kristina Geldt, Kerstin Biehl,  
Holger Weber-Stoppacher und  
Lars-Erik Gerth

## Wie die heimischen Gastronomen mit der Rückkehr zur alten Mehrwertsteuer umgehen.

Main-Kinzig-Kreis – Essen gehen ist mancherorts seit Jahresbeginn teurer geworden. Denn die coronabedingt abgesenkte Mehrwertsteuer wurde zum 1. Januar von sieben Prozent wieder auf den ursprünglichen Steuersatz von 19 Prozent angehoben. Die befristete Ermäßigung entlastete die Gastronomie während der Pandemie und wurde zuletzt wegen der Energiekrise bis Ende 2023 verlängert. Mit Ablauf

der Frist bedeutet das nun mitunter höhere Preise in Restaurants und Cafés für Kunden. Wie gehen Gastronomen in Hanau und Umgebung mit dieser Situation um? Unsere Zeitung hat mit Inhabern von Restaurants und Cafés über die aktuelle Preisentwicklung auf der Speisekarte gesprochen.

Gastronom Stefan Gebauer hat die Preise für Speisen in seinen Gastrobetrieben Klara, Trude (beide Hanau) sowie Schloss Eins in Wächtersbach zum 1. Januar an die alte Mehrwertsteuer von 19 Prozent angepasst. Offen und transparent. Auf der Speisekarte im Klara sehen Gäste die alten, durchgestrichenen Preise – die neuen stehen daneben.

Auch eine ausführliche Erklärung für die Preiserhöhung ist Teil der Speisekarte. Darin wird erklärt, dass die Klara für Regionalität und Nachhaltigkeit steht. Namentlich werden die Händler, von denen das Restaurant seine Lebensmittel bezieht, aufgeführt. Etwa ein Gemüsehändler vom Hanauer Wochenmarkt, ein Biohof aus der Rhön oder ein Pasta-Produzent aus der näheren Umgebung. „Auch dieses Netzwerk führt



**Auf der Speisekarte im Klara wurden die Preise nach der Rückkehr zum alten Mehrwertsteuersatz von 19 Prozent transparent angepasst. Gäste können die alten, durchgestrichenen Preise und die neuen daneben sehen.**

Foto: Patrick Scheiber

dazu, dass wir unsere Kosten im Einkauf nicht weiter senken können und wollen. Alle müssen in diesem Land ein Auskommen haben und Steuern zahlen können, damit die Gemeinschaft funktioniert“, ist in der Erklärung zu lesen. Das Klara-Team bittet dafür um „Verständnis“ und hofft auf „weitere Treue und Unterstützung unserer Idee“. Gegenüber unserer Zeitung sagt Stefan Gebauer: „Ich bedauere es, diesen Schritt gehen zu müssen. Ich hätte es mir anders gewünscht. All das trägt ja auch zur allgemeinen Unzufriedenheit bei.“ Doch er sei wirtschaftlich gezwungen, die Erhöhung eins zu eins weiterzugeben. Gebauer zählt auf: „Gestiegene Energiekosten, gestiegene Personalkosten, gestiegene Lebensmittelpreise.“ All das führte auch dazu, dass Gebauer die Öffnungszeiten anpassen musste. Das Gute: Die Preise auf Getränke sind im Klara nicht erhöht worden.

Für Yannick Gerber war es kein Thema, die Rückkehr der alten Mehrwertsteuer eins zu eins auf der Speisekarte seines Langenselbolder Hotel-Restaurants Dragonerbau abzu-

bilden. „Ich kann beispielsweise für ein Schnitzel, das bisher 15 Euro gekostet hat, jetzt nicht 18 oder 19 Euro nehmen. Das würden viele meiner Gäste nicht mitmachen und nicht mehr kommen. Und das könnte ich auch verstehen“, verweist Gerber darauf, dass derzeit alles teurer geworden sei und sich manche überlegten, ob sie sich einen regelmäßigen Restaurantbesuch überhaupt noch leisten können.

„Als klar wurde, dass die Mehrwertsteuer für die Gastronomie zum 1. Januar 2024 wieder von sieben auf 19 Prozent erhöht wird, habe ich alles neu durchgerechnet. Ich muss jetzt mit einer niedrigeren Rendite auskommen. Die Preise habe ich Anfang des Jahres im Schnitt um fünf Prozent erhöht und das auch offen kommuniziert“, berichtet Yannick Gerber, der den Dragonerbau vor einem Jahr von seinem Vater Jochen Gerber übernommen hatte, im Gespräch mit unserer Zeitung. „Die große Mehrzahl meiner Gäste hat bisher Verständnis für die moderaten Preiserhöhungen gezeigt. Aber auch sie müssen mit der allgemeinen Inflation zurechtkom-

men. Mancher von ihnen wird deshalb womöglich die Zahl der Restaurantbesuche reduzieren“, schätzt der Chef des Dragonerbau die aktuelle Situation ein, hofft zugleich aber auf die Treue seiner Stammgäste.

Doch nicht alle Betriebe haben ihre Preise bereits erhöht. So beispielsweise das Lokal City Pizza Kebap Haus in Hanau. Ob das auch so bleiben wird, ist laut Mitarbeiterin Deste Kaya noch ungewiss. „Glücklich sind wir nicht“, sagt sie. „Wir wissen noch nicht, wie sich das auf uns auswirken wird.“ Die letzte Preiserhöhung gab es wegen steigender Lebensmittelpreise im vergangenen Jahr, erklärt Kaya. Sie erneut anzuhängen, planen sie erst einmal nicht. Das sei jedoch von den Zahlen nach Januar abhängig.

Auch der Inhaber des indischen Restaurants Soul Tikka in Hanau, Sechen Luthra, möchte eine Preiserhöhung weitestgehend vermeiden, erklärt er. Sein Restaurant Soul Tikka in Wiesbaden wurde 2021 eröffnet, der Ableger in Hanau im April 2023. „Deshalb haben wir noch keine Erfahrung damit, wie das ist mit einer

19-Prozent-Umsatzsteuer“, sagt Luthra. Restaurantbesucher sollen sich weiterhin wohl in seinem Lokal fühlen. „Wir möchten von der Situation so wenig wie möglich an unsere Kunden weitergeben“, sagt Luthra. Deshalb sei es zu einer Mischkalkulation gekommen. So sollen die zusätzlichen zwölf Prozent sowohl über Einsparungen bei Liefer- und Personalkosten als auch durch leicht erhöhte Preise wieder eingeholt werden. „Wir müssen erst lernen, damit zu leben. Das ist eine neue Situation für uns“, sagt er und fügt hinzu: „Wir müssen aber auch gucken, was die Zukunft bringt.“

Auch Izzet Yilandiloglu, Inhaber der Gastronomie im Huttenhof in Hanau, zu welcher das Treppchen, der Irish Pub Uriges, die Bar und das Café im Huttenhof sowie das Theatercafé gehören, möchte an seinen Preisen nichts verändern, sagt er in einem Telefongespräch. „Wir erhöhen erst einmal nicht und warten ab, wie es sich ergibt“, erklärt er. „Als vor zwei Jahren die Ermäßigung kam, hat keiner seine Preise gesenkt“, fügt er hinzu. Deshalb möchte er sie jetzt auch nicht anheben.

Der gleichen Ansicht ist auch Jürgen Henne, der in Mittelbuchen das Schützenhaus Hubertus sowie im Hanauer Industriegebiet Nord das Speiselokal Pavillon betreibt. Da seiner Ansicht nach seine Gäste ebenfalls mit den höheren Lebenshaltungskosten zu kämpfen haben, ist es für ihn ein Gebot der Fairness, die Preise nicht anzuheben. Lieber spart er bei der Energie, indem er die Grillplatte beispielsweise mal eher ausschaltet als früher. Auch hat sich Henne bei der Anfahrt zu seinen Restaurants selbst ein Tempolimit auferlegt. Und aus guten Resten wie Tomaten und Zwiebelabschnitten wird dann schon einmal eine gute Tomatensuppe gemacht. „Ein verkaufbares Produkt, wohlgerneht.“ Würde er jetzt die Preise anheben, ist sich der Gastronom sicher, würde er sich ins eigene Fleisch schneiden.

## Fördermittel für neue Feuerwehrfahrzeuge

Main-Kinzig-Kreis – Es ist eine „gute Tradition“ für Landrat Thorsten Stolz, am Ende des Jahres den Feuerwehren des Kreisgebiets für die geleistete Arbeit zu danken. Das nahm er zusammen mit Kreisbrandinspektor Markus Busanni vor, bevor er Fördermittel für neue Fahrzeuge im Gesamtwert von 82 000 Euro an die zuständigen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister oder deren Vertretungen sowie den Führungskräften der Feuerwehren übergab.

„Wenn unsere Feuerwehren modern ausgestattet werden, dann ist das immer eine Investition in die Sicherheit und Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger. Und es ist eine Selbstverständlichkeit, dass wir fest an der Seite der Einsatzkräfte stehen, die jederzeit für jede Lage ruf- und einsatzbereit sind“, sagte Landrat Stolz. Den lobenden Worten schloss sich Kreisbrandinspektor Markus Busanni an. „Die Einsätze werden für die Feuerwehren immer komplexer und die Alarmierun-

gen mehr, alleine schon deshalb, weil der Main-Kinzig-Kreis wächst. Unsere Zukunftsaufgabe bleibt daher die hochprofessionelle Aus- und Weiterbildung wie auch die ständige Modernisierung des Equipments und der Fahrzeuge in den Einsatzabteilungen“, sagte Busanni.

Neuanschaffungen gibt es in den folgenden Städten und Gemeinden: Bad Orb (Wechsellaaderfahrzeug), Bad Soden-Salmünster (Mannschaftstransportfahrzeug), Bruchköbel (Staffel-Löschfahrzeug), Freigericht (Geräte-

wagen-Logistik), Gelnhausen (Kommandowagen, Mannschaftstransportfahrzeug), Gründau (Löschfahrzeug), Hammersbach (Gerätewagen-Logistik), Langenselbold (Wechsellaaderfahrzeug), Maintal (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) und Neuberg (Gerätewagen-Logistik). Teils sind die jeweiligen Fahrzeuge schon in den Kommunen im Einsatz, teils werden sie in Kürze ausgeliefert.

Landrat Thorsten Stolz erinnerte an eine Reihe größerer Einsätze wie beim Wintereinbruch im November und

auch überörtliche Katastrophenschutz-Übungen wie kürzlich in Schlüchtern.

„Unsere Feuerwehren sind schlagkräftig, schnell und bei Großschadenslagen gut aufeinander abgestimmt. Trotzdem gilt bei allen Neuanschaffungen und Ausbildungen: Möge es bitte nicht oder so selten wie nur möglich für einen Ernstfall angefordert werden“, sagte Stolz, der den Anwesenden geruhsame sowie einsatzarme Tage rund um den Jahreswechsel wünschte. **gel**

# Kinder sehr glücklich gemacht

**Stiftung Kinderzukunft sammelt 36 000 Weihnachtspäckchen.**

**Main-Kinzig-Kreis** – Kindern, die in Armut aufwachsen, eine Freude zu Weihnachten zu bereiten, das war auch 2023 das Ziel der Weihnachtspäckchen-Aktion der Stiftung Kinderzukunft. Dafür wurden rund 36 000 liebevoll verpackte Geschenke eingesammelt und auf den Weg nach Osteuropa gebracht. Wie in den Vorjahren hat sich auch 2023 eine Vielzahl an Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen, Schulen und Kindergärten aktiv an der Weihnachtspäckchen-Aktion der Stiftung Kinderzukunft beteiligt. Deutschlandweit haben die Menschen Geschenke gekauft, gestrickt, Geschenkkartons gestaltet sowie Sammelaktionen und Packtage in Schulen und Unternehmen organisiert.

Zahlreiche Unterstützer gab es auch bei den Abholfahrten und im Lager der Stiftung Kinderzukunft. Sie alle gemeinsam sorgen für den Erfolg der jährlichen Aktion. „Es ist unglaublich beeindruckend zu sehen, mit wie viel Herzblut die Menschen bei der Sache sind. Ganz gleich ob beim Packen der Päckchen, der Organisation von Sammelstellen oder als einer der zahlreichen Ehrenamtlichen bei den Abholfahrten und den Arbeiten im Lager“, sagt Silja Ommert, Projektleiterin der Weihnachtspäckchen-Aktion.

Sechs Lkws voll beladen mit bunten Geschenkkartons sind im Dezember nach Bosnien und Herzegowina so-



**Die mit Geschenken bedachten Familien leben in sehr ärmlichen Verhältnissen.**

Fotos: PM



**Die kleinen Gaben der Spender sorgen bei den Kindern für Begeisterung: Sie werden nur selten beschenkt.**

wie Rumänien gefahren. Dort wurden die Päckchen an Jungen und Mädchen in Kinderdörfern, Waisenhäusern, Kliniken, Schulen und Kindergärten sowie in Elendsvierteln der Städte und Dörfer verteilt. Darunter auch ein Päckchen der Schirmherrin der Aktion, Bundesministerin Lisa Paus, sowie mehrere Päckchen der Schauspielerinnen Christine Eichenberger.

Die Reaktionen der Kinder bei der Übergabe der Geschenke sind immer wieder extrem bewegend. „Wie die Mädchen und Jungen in diesem Moment strahlen, ist einfach zutiefst berührend. Diese Freude der Kinder über die Päckchen zu sehen, ist etwas ganz Besonderes“, sagt Hans-Georg Bayer, Geschäfts-

führer der Stiftung Kinderzukunft. „Unsere Stiftung bedankt sich, auch im Namen der Kinder, bei allen Beteiligten in Deutschland und den Zielländern.“ Der geplante Transport von rund 5000 Päckchen in die Ukraine musste aufgrund andauernder Blockaden an der ukrainischen Grenze verschoben werden. Voraussichtlich können die Päckchen in den kommenden Tagen ihre Reise nach Kiew starten. Dort werden die Geschenke wie in den vergangenen Jahren in Zusammenarbeit mit dem Samariter-Bund Kiew an die Kinder verteilt.

Seit mehr als 35 Jahren bekämpft die hessische Stiftung Kinderarmut effektiv. Mit eigenen Kinderdörfern sowie Ernährungs- und Bildungsprojekten weltweit gibt sie Kindern, die einen schlechten Start ins Leben hatten, eine Zukunftsperspektive. In den Projekten der Kinderzukunft wachsen Kinder und Jugendliche unter guten Lebens- und Lernbedingungen gesund, geborgen und sicher auf, um als Erwachsene ein menschenwürdiges Leben führen zu können. Somit bekämpft die Stiftung Kinderzukunft Armut direkt dort, wo sie entsteht, und leistet gleichzeitig nachhaltige Entwicklungshilfe. Mit kofinanzierten Projekten, die mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und anderen Förderern durchgeführt werden, setzt sich die Kinderzukunft aktiv für die Verwirklichung der Rechte der Kinder ein.

Weitere Informationen sind im Internet unter [www.kinderzukunft.de](http://www.kinderzukunft.de) zu finden. **sem**

## Hans-Jürgen Lenhart liest Schmitz

**Steinau** – Eine Kaffeemaschine, die ohne vorheriges Studium der Bedienungsanleitung zu einem Flug ins All führt oder wie der Kauf einer Bluse ein Riesenwarenhaus zum Einsturz bringt: Nur wenige beherrschen bis heute das Spiel der Übertreibungen ins Grotteske so gut wie Hermann Harry Schmitz. 1880 in Düsseldorf geboren, starb der gefeierte Humorist mit 33 Jahren durch Selbstmord. Meisterhaft ist der spiralförmige Aufbau seiner Texte, die aus alltäglichen Kleinigkeiten eine radikale, surreale Katastrophe oft gigantischen Ausmaßes entstehen lassen. Kabarettist Hans-Jürgen Lenhart liest am Mittwoch, 7. Februar, 19 Uhr, im Literaturcafé Steinau aus seinem Werk. Der Eintritt zur Vorstellung kostet zehn Euro. Das Literaturcafé bittet um verbindliche Anmeldung unter ☎ 06663 4749905 oder per Mail an [kontakt@literaturcafe-steinau.de](mailto:kontakt@literaturcafe-steinau.de). **sem**

# Stolz mahnt Haltung gegen Rechtsextremismus an

**Main-Kinzig-Kreis** – „Wer in diesen Zeiten nicht für das eintritt, was uns die Demokratie ermöglicht und garantiert, der hat die Zeiten nicht verstanden“, erklärt Landrat Thorsten Stolz in einer Mitteilung. In den vergangenen Tagen hätten sich viele Menschen im Kreis gegen Rechtsextremismus positioniert.

„Ich bin froh, dass die meisten Menschen diese Zeichen der Zeit erkennen und selbst ein Zeichen aussenden: Die Demokratie darf man nicht Antidemokraten, Menschenfeinden und Verfassungsfeinden überlassen“, so Stolz. Es sei nicht nur eine Aufgabe von Politikern, rechtes Gedankengut zu entlarven und abzuwehren. Die Zi-

vilgesellschaft sei ebenfalls gefordert. „Klare Kante aus der Mitte der Gesellschaft, klare Kante von allen Demokratinnen und Demokraten, klare Kante seitens der Justiz gegen die, die ein anderes Land und eine andere Verfassung wollen.“ Er warnt davor, dass sehenden Auges Grundlagen von Meinungsvielfalt, Freiheit, Frieden und innergesellschaftlichem Zusammenhalt angegriffen und ausgehöhlt werden. Potsdam sei ein Beispiel, wie offen und selbstbewusst die rechtsextreme Szene über im Kern zutiefst antidemokratische und neonazistische Ideen spreche. „Die Teilnehmerliste zeigt auch, dass hier nicht nur politische Geisterfahrer und schwurbelnde Au-

Bensteiter unterwegs waren, sondern auch hauptamtliche Politiker und Unternehmer, Aktivisten, die in Parlamente kommen wollen und die rechtsstaatliche und demokratische Errungenschaften ablehnen.“ In einer Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung sei im vergangenen Jahr eine Zunahme von rechtsextremen Ansichten in der deutschen Bevölkerung nachgewiesen worden. Auch wenn die breite Mehrheit nach wie vor antidemokratische Meinungen und rassistische Statements klar ablehne, sei die Gruppe der Unentschiedenen größer geworden. „Über diese Ergebnisse bin ich als Staatsbürger, als Demokrat, als Christ und als Mensch schlichtweg entsetzt. Das

stellt die Demokratie auf eine Bewährungsprobe, der wir uns lautstark und demonstrativ stellen müssen. Parteiübergreifend, aber auch außerhalb von Parlamenten und dem Politikbetrieb, letztlich jeder und jede Einzelne im eigenen Umfeld. Unentschiedenheit kann es bei diesen Fragen nicht geben“, fordert Stolz.

Was es heiße, das Grundgesetz „als tätige Demokratinnen und Demokraten zu bekräftigen und zu verteidigen“, zeigten die jüngsten Demonstrationen. „Gegen Rechtsextremismus sind Haltung und Orientierung gefragt, das fordert uns alle, gleich welchen Berufs, welchen Alters, bei welcher Gelegenheit auch immer.“ **sem**

# Erinnerung an Philipp Reis

## Großer Neujahrsempfang der Stadt Gelnhausen.

**Gelnhausen** – Nach fünf Jahren Pause hat es in Gelnhausen wieder einen Neujahrsempfang gegeben: Nahezu 400 Gäste waren der Einladung des neuen Bürgermeisters Christian Litzinger und des Stadtverordnetenvorstehers Dr. Peter Tauber in den Barbarossasaal des Main-Kinzig-Forums gefolgt und verbrachten einen kurzweiligen Abend fernab der Politik.

Die spielte diesmal (fast) keine Rolle, markierte der Neujahrsempfang doch gleichzeitig den Auftakt zum Philipp-Reis-Jahr in Gelnhausen. Zum 190. Geburtstag und dem 150. Todestag des Telefon-Erfinders wird es einige Veranstaltungen im Jahresverlauf geben. Und dass Philipp Reis eindeutig der Erfinder des Telefons ist, daran ließ der prominente Hauptredner des Abends keinen Zweifel: Der aus Gelnhausen stammende Publizist Dr. Wolfram Weimer blickte historisch fundiert und mit Humor auf das Leben von Philipp Reis, über den er 2020 ein Buch herausgebracht hat.

Nahezu 400 Bürger, Vertreter aus allen Bereichen des städtischen Lebens sowie Landrat Thorsten Stolz gaben sich ein Stelldichein und genossen einen kurzweiligen und gleichzeitig informativen Abend – und die Gelegenheit, sich auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Am Saaleingang begrüßten Bürgermeister Litzinger und seine Frau Christiane die Gäste, Andrea Putz im Schornsteinfeger-Kostüm überreichte jedem Gast einen Glücks-Cent.

Der Rathauschef ließ keinen Zweifel daran, wie wichtig ihm die Renaissance des klassischen Neujahrsempfangs in Gelnhausen war. Trotzdem setzte er auch eigene Akzente und verzichtete bewusst auf



**Prominenter Hauptredner des Gelnhäuser Neujahrsempfangs: Dr. Wolfram Weimer blickte auf das Leben und Wirken von Philipp Reis, dessen Büste hier zu sehen ist.**

Foto: PM

politische Rück- und Ausblicke. Vielmehr ergriff er die Gelegenheit, einen der großen Söhne der Stadt zu ehren und den Startpunkt für das Philipp-Reis-Jahr in Gelnhausen zu setzen.

In aller Kürze ging er auf das Lebenswerk des Erfinders ein, denn darüber sollten die Gäste des Abends mehr vom prominenten Hauptredner erfahren. „Die Barbarossastadt ist stolz darauf, Philipp Reis als ihren Sohn bezeichnen zu dürfen.“ Der bekannte Publizist und Autor Dr. Wolfram Weimer skizzierte kurzweilig und humorvoll das Leben eines „Selfmademan der bürgerlichen Moderne“, eines Mannes, „verliebt ins Gelingen“, „einen kleinen Mann mit großem Geist“. Ein Vortrag, der seine Wirkung nicht

verfehlte – wünschte sich die Zuhörerschaft an dessen Ende doch, der Redner möge noch ein wenig weitererzählen vom Leben dieses Philipp Reis. Und so war es auch nicht verwunderlich, dass sich einige Gäste das 2020 erschienene Buch von Dr. Wolfram Weimer „Der vergessene Erfinder“ zulegten und auch gleich signieren ließen. Aus einer Geige, einer Stricknadel und der Blase eines Hasen bastelte Philipp Reis 1861 das erste Fernsprengerät der Welt. Was für ein Mensch war Philipp Reis, der in Gelnhausen geboren wurde, später in Friedrichsdorf lebte und dort bereits im Alter von 40 Jahren verstarb? War er ein Genie? Warum ist er ein wenig in Vergessenheit geraten?

Für den aus Gelnhausen stammen-

den Wolfram Weimer war es eine Herzensangelegenheit, weitere Details über das Leben von Reis ans Tageslicht zu bringen und seine Persönlichkeit zu ergründen. Nicht ganz einfach, denn dafür musste der bekannte Publizist und Autor, der gemeinsam mit seiner Frau das Verlagshaus Weimer Media Group in Tegernsee leitet, tief in die Archive abtauchen. „Vor dem Geburts- und Elternhaus von Philipp Reis in der Langgasse habe ich zuweilen mein Mofa abgestellt, um in den Jazz-Keller unseres Gymnasiums feiern zu gehen. Manchmal im Winter, wenn mein Mofa hernach nicht so leicht wieder ansprang, musste ich an ihn denken, dass er ja auch jede Menge Geduld brauchte, bis sein Telefon wirklich funktionierte“,

berichtete Weimer von der ersten „Bindung“ an den Telefonfinder. Auslöser für das Schreiben des Buches sei aber Donald Trump gewesen. Der frühere US-amerikanische Präsident habe in mehreren Reden Graham Bell als den Erfinder des Telefons gefeiert als Beispiel für die Größe der USA. „Sein unangenehmer Neo-Nationalismus nach dem Motto ‘America first’ hat in mir den Gelnhäuser Stolz wachgerufen. Denn es war nun einmal nicht Graham Bell, sondern Philipp Reis.“

Weimer charakterisierte Reis in seinem Vortrag als sympathischen Lehrer, Tüftler, glücklichen Ehemann und Vater. Als einen „Mann von vielseitiger Intelligenz“, klein gewachsen, gesellig, kinderlieb, kreativ, neugierig und experimentierfreudig, von heiterem Wesen. Obwohl er in seinem Leben allerlei Bitterkeit habe ertragen müssen, sei er immer optimistisch geblieben.

„Kein Besserwisser, sondern ein Bessermacher“. In seiner Scheune erfand Philipp Reis nicht nur den Prototyp des Telefons, sondern auch einen der ersten Rollschuhe der Welt und einen Vorläufer des Fahrrads. Zudem forschte der Physiker laut Weimer an der Solarenergie und versuchte, mit einem Parabolspiegel Strom zu erzeugen. „Und er schoss das erste Selfie der Welt“, zeigte Dr. Wolfram Weimer anhand einer Fotografie auf. Diese zeigt ein Selbstbildnis des Erfinders, den Auslöser betätigte er über eine entsprechende Konstruktion mit dem Fuß.

„Er hat unglaubliche Dinge in seiner Scheune entwickelt, aber die Anerkennung, die er verdient hätte, wurde ihm nie zuteil“, bedauerte Weimer.

„Ich habe der Welt eine große Erfindung geschenkt, anderen muss ich überlassen, sie weiterzuführen“, soll Philipp Reis seinem Freund und einstigen Lehrer Louis Frédéric Garnier auf dem Sterbebett entgegengehaucht haben. **upn**

## Spiegelbild der Ortsgeschichte

**Gelnhausen** – Die Stadtteile Meerholz, Roth und Haitz haben 2023 ihr 850-jähriges Bestehen gefeiert. Örtliche Heimatforscher, Geschichtsvereine und engagierte Bürger sammelten Informationen und Bilder aus längst vergangenen Tagen bis hin zur neuen Zeit und fassten sie in schriftlicher Form zusammen.

„Unsere Gelnhäuser Chroniken – Haitz, Meerholz, Roth“ sind für jeweils 27,95 Euro erhältlich, unter anderem in der Tourist-Info am Obermarkt 8, in der Brentano Buchhandlung, Langgasse 2 oder in der Grimmelshausen Buchhandlung, Ziegelhaus 14. **sem**

# Kreisrealschule gewinnt Preis

**Gelnhausen** – Das Göttinger Unternehmen PHYWE Systeme GmbH und Co. KG lud bis zum 18. Dezember alle deutschen Schulen ein, am Wettbewerb „Schulpreis Digitaler Unterricht 2023“ teilzunehmen.

Die Gewinner der Preise mit einem Gesamtwert von über 10 000 Euro stehen nun fest.

Der Preis „Digital Heroes“, dotiert mit 1000 Euro, geht an die Kreisrealschule Gelnhausen. Der Gewinn besteht aus einem Die Gewinnerschule PHYWE Webshop Gutschein und einer curricuLABS Schullizenz. curriculaLAB ist die

Lehr- und Lernplattform mit hundert Experimenten für den naturwissenschaftlichen Unterricht – ideal für den digitalen Unterricht.

„Wir sind überwältigt von den tollen und umfangreichen Bewerbungen, die bei uns eingegangen sind. Die Gewinner haben uns mit ihren Konzepten und auch der Energie in deren Umsetzung wirklich überzeugt. Die Konkurrenz war außergewöhnlich stark und wirklich alle Bewerber dürfen stolz auf ihre Leistungen sein!“ sagt Dr. Christian Saul, Jurymitglied und Leiter Business Development, Digitales Lernen und

Software-Entwicklung bei PHYWE Die Kreisrealschule Gelnhausen, und im Speziellen Herr Zinn, hat es durch viel Kreativität und großes persönliches Engagement geschafft, den Schülerinnen und Schülern an seiner Schule zu modernem, digitalem Unterricht zu verhelfen.

Dies fing an mit der Beschaffung der mobilen Endgeräte über Spenden und den Förderverein, ging über zur Vorbereitung und Schulung der Geräte bei den Lernenden als auch deren Eltern bis hin zum letztendlichen Einsatz im Unterricht. Durch

den Einsatz von Lern-Apps und (Lern-)Plattformen wie Studyflix oder YouTube können Unterrichtsinhalte nun deutlich abwechslungsreicher und moderner gestaltet werden. Das Ergebnis sind motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler, welche sichtlich selbstständiger und eigenverantwortlicher lernen.

Die Sieger sind unter [www.phywe.de/schulpreis](http://www.phywe.de/schulpreis) sowie auf den Facebook und LinkedIn Kanälen des Unternehmens veröffentlicht. Dort sind auch Bilder und Videos der Preisverleihungen zu finden. **ari**

# Zentrale Figur der lokalen Musikszene

Von Werner Kurz

## Zum Tod des Freigerichter Musikers und Lehrers Peter Müller.

**Freigericht / Hanau** – Er war eine Legende zu Lebzeiten, eine überaus nahbare Legende. Als Musiker und als Lehrer, als Freund. Peter Müller, viele Jahre Lehrer, zuletzt an der Hanauer Schlossplatzschule, war aber noch viel länger eine zentrale Figur der Musikszene in der bayrisch-hessischen Grenzregion. Kürzlich hat der Freigerichter in aller Stille seine letzte Ruhestätte in einem Friedwald gefunden.

Peter Müller starb bereits vor Weihnachten, 76 Jahre alt. Er hatte letztlich den Kampf gegen den Krebs verloren, den er seit etlichen Jahren entgegen allen Prognosen so erfolgreich zu fechten verstand. Ebenso wie in seiner pädagogischen Arbeit ging er auch damit mit Geduld und Zuversicht um. Bis zuletzt galt er als einer der zentralen Akteure und als gefragter Anreger der regionalen Musikszene.

Seine musikalischen Wurzeln reichen zurück in die Mitte der 1960er



**Peter Müller, einer der profiliertesten Figuren der regionalen Musikszene, ist im Alter von 76 Jahren gestorben. Aufnahme von 2007.**

Foto: RZ-Archiv/HDG

Jahre, wo sich der Teenager von der aus England herüberschwappenden Beatmusik inspirieren ließ. Der Multiinstrumentalist, der mit Klavier, Schlagzeug und Gitarre ebenso um-

zugehen wusste wie mit dem Cello, reüssierte aber vor allem als Sänger. Mit der Formation „Guess who“ füllte er Hallen und Festzelte und erreichte den Aufstieg in die Ränge

der regional gefragtesten Bands. Da war er gerade einmal 20.

Neugierde und Experimentierfreude ließen ihn jedoch nicht im „Beat der frühen Jahre“ verharren. Offen für alle neuen Strömungen entwickelte er ein Faible für die von Bläsesätzen getragene Soulmusik und fand schließlich im Jazzrock der Bandlegende „Chichalgrund“ seinen musikalischen Hafen.

Daneben war Müller, dem Starallüren bei allem Charisma fremd waren, als Lehrer für Generationen von Schülern eine prägende Figur. Fordern und fördern, dabei stets geduldig bis konzilient, war seine Devise. Seinen von ihm als Musiker gepflegten und als Pädagoge geforderten Blick über den Tellerrand bewies er in den 1990er Jahren unter anderem mit der erfolgreichen Teilnahme am seinerzeitigen Projekt „Zeitung in der Schule“ des HANAUER ANZEIGER. Die „Redaktionssitzungen“ in der inoffiziellen HA-Kantine, bei denen sich Peter Müller als überaus humorvoller, aber auch meinungsstarker Gesprächspartner zeigte, sind unvergessen.

So wird der Sänger, Musiker und Pädagoge Peter Müller in Erinnerung bleiben.

## Ukrainische Fahne schon zum dritten Mal gestohlen

**Freigericht** – Seit fast zwei Jahren treffen sich Bürger dienstags um 18 Uhr zur Mahnwache, erinnern an den Krieg gegen die Ukraine sowie an die anderen Auseinandersetzungen in der Welt und beten für Frieden. Seit Beginn der Mahnwache erinnern vor dem Rathaus die ukrainische Fahne und ein Banner, das zum wöchentlichen Treffen einlädt. „Leider wurden sowohl das Banner als auch die ukrainische Fahne entwendet“, teilt die Gemeinde mit. Organisator Achim Kreis und Bürgermeister Dr. Albrecht Eitz seien „traurig und empört“, heißt es. Es sei mittlerweile die dritte ukrainische Fahne, die in Freigericht entwendet worden ist. Kreis und Eitz erklären, dass die Fahne symbolisch für alle Kriegs- und Krisenregionen der Welt stünden und das Friedensgebet nicht nur auf den Krieg gegen die Ukraine reduziert bleibt, auch wenn es dort seinen Anfang hatte. Sie bitten um Respekt und um Rückgabe der Gegenstände, die den Teilnehmern viel bedeuten. „Es ist schade, dass im öffentlichen Raum Vandalismus, Sachbeschädigung und Diebstahl immer weiter um sich greifen“, stellen Kreis und Eitz fest. Umso wichtiger sei, dass sich die Teilnehmer nicht entmutigen ließen und weiterhin für Frieden in der Welt beteten und an die Konflikte der Zeit erinnerten. **sem**

# Deutsch-französischer Tag

**Freigericht** – Die Kopernikusschule ist am deutsch-französischen Tag, der alljährlich am 22. Januar in beiden Ländern gefeiert wird und an die Unterzeichnung des Élysée-Vertrags von 1963 erinnert, in den Farben Deutschlands und Frankreichs. Die Fachschaft Französisch der Europaschule hatte ein vielseitiges und interaktives Programm organisiert, das die kulturelle Verbindung zwischen Deutschland und Frankreich und das vielfältige Angebot im Fach Französisch an der Kopernikusschule zelebrierte.

Bereits vor dem Schulgebäude wurde klar, dass es sich am 22. Januar um einen besonderen Tag handeln muss, denn durch die gehissten Fahnen wurde die Einheit von Deutschland, Frankreich und Europa symbolisiert.

Die Besucher wurden dann in einer zweisprachigen Durchsage von Schülerinnen des Französisch-Leistungskurses des Jahrgangs Q3 über das abwechslungsreiche Programm des Tages und den Hintergrund der deutsch-französischen Freundschaft informiert. Der Französisch-Leistungskurs aus dem Jahrgang Q1 or-

ganisierte eine informative Session für die Zehntklässler. Hier konnte man erfahren, welche spannenden Möglichkeiten etwa das bilinguale Angebot in der Oberstufe und das Abi-Bac an der Kopernikusschule bieten.

Die Schulfeste waren mit beeindruckenden Ausstellungen geschmückt, die die Schüler selbst gestaltet hatten. Informationen über französische Feier- und Festtage, darunter das allseits beliebte Fête de la musique, ließen die Besucher zum Beispiel in die Kultur des Nachbarlandes eintauchen.

Im Europaraum herrschte lebhaftes Treiben mit Mitmachangeboten wie Malen, Sprechen und Spielen. Die Pausen wurden von der Schulradio-AG genutzt, um die Schulgemeinschaft mit französischen Melodien in festliche Stimmung zu versetzen. In der Oberstufenmensa sorgten französische Spezialitäten, allen voran die verlockenden Quiches, für Gaumenfreuden. Französischkurse überraschten zudem mit Verkaufständen, an denen frische Crêpes die Luft mit ihrem köstlichen Duft erfüllten.



**Leckere Spezialitäten: Der deutsch-französische Tag wurde in der Kopernikusschule auf vielfältige Weise gefeiert.** Foto: PM

## Zum Hessentagszug anmelden

**Freigericht** – Ein Höhepunkt des 61. Hessentags in Fritzlar wird der Festzug unter dem Motto „Hessen erleben“ am 2. Juni sein. Vier Gruppen aus dem Main-Kinzig-Kreis wird hier die Möglichkeit gegeben, sich zu präsentieren. Interessierte Vereine aus Freigericht erhalten die Unterlagen auf Wunsch per E-Mail an [hauptamt@freigericht.de](mailto:hauptamt@freigericht.de) oder im Kulturbüro unter ☎ 06055 916133. Der Meldebogen ist bis zum 9. Februar an das Main-Kinzig-Forum, Amt für Kultur, Sport, Ehrenamt und Regionalgeschichte, Isabella Gürtler, Barbarossastraße 16-18, 63571 Gelnhausen zu senden. **ari**

## „Spur der Erinnerung“

**Freigericht** – Die Arbeitsgruppe „Erinnerungskultur“ hat in Freigericht eine „Spur der Erinnerung“ entwickelt, um an verschiedenen Orten an das jüdische Leben zu erinnern. Hierfür hat der Künstler Franz Josef Peter Bronzeplaketten mit einem Reliefbild der ehemaligen Synagoge in Somborn, dem hebräischen Wort für Erinnerung und einem QR-Code, der auf Informationen zum jüdischen Leben verweist auf der Homepage der Gemeinde gestaltet. **sem**

AB SOFORT BESTELLBAR!  
DREEMS  
#vollelektrisch



SCHLICHTING  
AUTOMOBILE

Ihre  
Anzeige  
im besten  
Umfeld

BEHNHÄUSER  
NACHRICHTEN  
GN

**DRRAHT  
WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61

Internet: [www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
Email: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

**IMMOBILIEN**

**HÄUSER - ANGEBOTE**

Gut gepflegtes MFH in Top Lage Rödermark. 6 vermietete WHG mit 550qm, 190qm Gewerbefläche nicht vermietet, Grundstück 1713qm von Privat zu verkaufen. Tel.: 0170 3323150

**HÄUSER - KAUFGESUCHE**

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht. Tel. 06032 9989901

Mehrfamilienhaus von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7619

**ETW - ANGEBOTE  
2 ½ UND MEHR ZIMMER**

Offenbach-Stadt, Nähe Klinikum: 3 ZKB-Balkon, ca. 75 qm, 2. OG, kompl. Küchen-/ Badausstattung, Tgl.-Bad, Gäste-WC, Abstellraum, zzgl. Keller- und Waschraum, Tiefgaragenplatz, sofort frei, von privat: 299.000,- € Chiffre Z 2304902

**ETW - KAUFGESUCHE**

Handwerker sucht IMMOBILIE  
Finanziell abgesicherte Familie sucht 1 - 4 Zi. Whg. oder ein Haus, gerne renovierungsbedürftig zum Kauf als Altersvorsorge.  
Tel. 069 / 87 00 88 30

Suche Wohnung zum Kauf von privat  
Tel. 069/348 686 65

Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat: Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7649

**VERMIETUNGEN**

3 ZW Seligenstadt Mainhausen 84m², gepfl. 3 FH, EBK, Tgl. Bad, Garten, Schwimmteich, ideal für 2 Per. 830€ + N + K. Tel: 0176 641 390 91

3 ZW Seligenstadt Mainhausen 84m², gepfl. 3 FH, EBK, Tgl. Bad, Garten, Schwimmteich, ideal für 2 Per. 830€ + N + K. Tel: 0176 641 390 91

**VERMIETUNG - 2 U. 2 ½ ZIMMER**

Dietzenbach - Westend, 2 ZW, kl. Wohneinheit, ruhige Lage, innenliegendes Bad, Balkon, KM 520 € + 200 € NK + 25 € Stellpl., 3 MM Kt, frei ab 01.04.24, festes Arbeitsverhältnis, ohne Schufa, keine Haustiere, NR. Tel. 06074 24234

**VERMIETUNG - 3 U. 3 ½ ZIMMER**

**Besser-Umzüge GmbH**  
Nah- und Fernumzüge  
Montage und Lagerung  
Telefon 06102/27324

Rodenbach, von privat: 3 ½-ZW, 87 m², EBK, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlage, 790,- € + NK + Kt. Tel. 06181-431501.

3 Zi. möbl. Whg., 70 m², EG, Nähe S-Bahn in Egelsbach, 1100 € KM. Zuschr. unter Z2304907 an diese Zeitung

Neuberg OT Rüdighheim, 3-ZKB, Gä-WC, gr. Garage, 90 m², in 2-FH, ruhige Lage, ab 15.2. o. später, 750 € + 300 € NK + 2 MM Kt, T. 06185-7128

**MIETGESUCHE - 1-2 ZIMMER**

Golflehrer in Ausbildung sucht 1-2 Zi. Whg. ab sofort in Hanau u. Umgebung ☎ 0160 - 1720877 oder ☎ jutta.Lehnert66@gmail.com

**MIETGESUCHE - 2 ½ UND MEHR ZIMMER**

2-3 Zi. Whg. in Offenbach, von solventem Ehepaar gesucht. Tel. 0172 9545990 o. tempo-gh@gmx.net

Unternehmerfamilie mit 3 Kindern sucht große Wohnung (mind.4-Zi.) oder Haus im Stadtgebiet Offenbach ☎ 0173 - 321 90 96

**GEWERBLICHE RÄUME - ANGEBOTE**

70 m² Dienstleistungsfläche im Innovationszentrum Langenselbold Ringstraße 33-39, ideale Nutzung für Büro- oder einen gesundheitsorientierten Nutzungsschwerpunkt kurzfristig zu vermieten, Hahn Gruppe  
Tel.: 02204-9490-230, info@hahnag.de

**GARAGEN**

Obertshausen - Hausen: Einzelgarage in der Peter-Anton-Str. 16, ab sof. o. später zu verm., 80 € monatl., Tel. 0172 6619394

Garage zu vermieten in Steinberg, Pr.90€/monatl.+3MMK,- Tel.0170 3520307



**ENGELSHELPER IM EULENNEST:** Die Kita Eulennest in Lieblos hatte während der Vorweihnachtszeit einen Spendenaufruf gestartet. Empfänger war auch diesmal wieder der Verein Strassenengel e.V. in Hanau, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, obdachlose Menschen zu unterstützen, wo gerade jetzt, während der kalten Jahreszeit, ein besonderer Bedarf besteht. Vroni Wenzel aus den Reihen der Eulennest-Familien ergriff erneut die Initiative für diese Aktion. Gesammelt wurde, wie auch in den vergangenen Jahren, im großen Anhänger des Theater-Ensembles Rothenbergen. Carina Zinkhan, Vorsitzende des Theater-Ensembles und ebenfalls Mutti im Eulennest, ist die Unterstützung dieser Aktion eine Herzensangelegenheit. Mit Beginn des neuen Jahres erfolgte nun die Übergabe an Strassenengel.e.V., deren Mitarbeiter ganze 84 Spendensäcke aus dem Anhänger in ihr Fahrzeug verladen konnten. Der Inhalt dieser Säcke wird rasch und unbürokratisch den Bedürftigen zugeführt. Die beteiligten Initiatoren bedanken sich herzlich bei allen Spendern und Unterstützern.

ari/Foto: PM



**PRÄSENTATIONSEMINAR:** Das Projekt StartNow der evangelischen Kirchengemeinde Auf dem Berg in Gründau hat ein erfolgreiches dreitägiges Präsentationsseminar veranstaltet. Unter der Leitung des renommierten Rhetorikcoachs Christian Friedrichs nahmen 22 engagierte Jugendliche an dem Seminar teil, das darauf abzielte, grundlegende Kenntnisse der überzeugenden Präsentation zu vermitteln. Im Fokus stand der Mensch als mächtiges Werkzeug, um mit Stimme, Händen und freier Rede überzeugende Präsentationen zu gestalten. Zusätzlich wurden Strukturierung, sinnvoller Medieneinsatz und der Umgang mit Nervosität intensiv trainiert. Das Seminar trug dazu bei, junge Menschen auf eine zukünftige erfolgreiche Präsentationskarriere vorzubereiten und ihre Fähigkeiten im Bereich der Rhetorik zu stärken.

ari/Foto: PM



**ABSCHLUSSWANDERUNG:** Mit reichlich guter Laune brachen die Mitglieder der Rothenberger Feuerwehr am 28. Dezember zu ihrer traditionellen Jahresabschlusswanderung auf. Wie immer waren viel Spaß und Freude die Wegbegleiter auf dem Weg „Zum Körbchen“ nach Meerholz. Bei einer kleinen Stärkung wurden die Kräfte für den Rückweg gesammelt. Nach der kurzen Verschnaufpause machten sich die Wandernden auf den Weg zurück ins Feuerwehrhaus. Bei gutem Essen und gemühtlicher Stimmung saßen die Anwesenden noch einige Stunden beisammen und ließen den Abend und das vergangene Jahr gemeinsam ausklingen.

ari/Foto: PM



# Pariser Flair in Gelnhausen

**Gelnhausen** – Zu einer ganz besonderen Stadtführung durch Paris lädt die Kulturabteilung der Stadt Gelnhausen am Donnerstag, 15. Februar, um 20 Uhr, in die Ehemalige Synagoge Gelnhausen ein: Das „Duo Pariser Flair“ bringt den Gästen die Stadt an der Seine musikalisch, kulinarisch und von vielen anderen Seiten näher. Der Kartenvorverkauf läuft.

Auf eine ganz und gar besondere Reise lädt die Besucherinnen und Besucher fachmännisch und überaus charmant das „Duo Pariser Flair“ ein, die französische Opernsängerin und jahrelange Wahlpariserin Marie Giroux und die norddeutsche Perle der Ostsee, die Pianistin und Akkordeonistin Jenny Schäuffelen. Von Aznavour bis Piaf über Brel und Becaud werden die Gäste auf dieser Tour die ganz großen Klassiker des französischen Chansons hören und besser kennenlernen, aber auch allerlei interessante Tipps über Paris bekommen. Sie lernen Paris von allen Seiten kennen, von den neuesten interessantesten Sextoys und Eintrittspreisen in den Etablissements des Rotlichtviertels Pigalle bis zu den exquisiten Gaumenfreuden wie den Himbeermakronen von Ladurée. Kulturelle Empfehlungen geben die zwei eleganten Stadtführerinnen natürlich auch; Gourmets kommen auf ihre Kosten und bei diesem be-



Das „Duo Pariser Flair“ lädt zu einer unvergesslichen Stadtführung durch Paris ein. Foto: PM

sonderen Abend in der Ehemaligen Synagoge in Gelnhausen auch an echte Insidertipps in Sachen Gastronomie. Auf der Tour entlang der Seine und durch die Quartiere wird das Publikum zuweilen auch selbst gefordert: Mal gilt es, durch und durch erstaunliche Zusammenhänge zu erraten, mal werden sie zum Tanzen ermuntert.

Karten kosten im Vorverkauf je 19 Euro, ermäßigt 16 Euro, Empore (eingeschränkte Sicht) 16 Euro. An der Abendkasse kosten Karten – so-

fern noch vorhanden – je 21 Euro, ermäßigt 19 Euro, Empore 19 Euro. Tickets und weitere Informationen gibt es in der Tourist-Information Gelnhausen (☎ 06051 830-300 oder -301) und bei allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter [www.gelnhausen.de/tickets](http://www.gelnhausen.de/tickets).

Öffnungszeiten der Tourist-Information Gelnhausen, Obermarkt 8: Montag bis Freitag 10 bis 16.30 Uhr; Samstag und Sonntag 10.30 Uhr bis 16 Uhr. **ari**



**VERBUNDENHEIT ZUM KRANKENHAUS:** Manfred Zimmer (Mitte) aus Gelnhausen hat kürzlich eine Spende in Höhe von 2000 Euro an die Freunde und Förderer des Krankenhauses Gelnhausen übergeben. Er habe durch den Vereinsvorsitzenden Siegfried Rückriegel (links) vom Jahresziel des Vereins erfahren und halte dieses für sehr unterstützenswert, so Zimmer. Durch die Spende möchte er seine Verbundenheit zu den Kliniken und Wertschätzung für die Arbeit der Mitarbeitenden zum Ausdruck bringen. Rückriegel betonte: „Eine solche Spende einer Privatperson ist alles andere als selbstverständlich und freut mich besonders.“ Auch Dieter Bartsch, Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken, der gemeinsam mit Rückriegel die Spende entgegennahm, äußerte sich im Namen des gesamten Klinik-Teams: „Die großzügige Spende von Herrn Zimmer ist nicht nur ein Zeichen des Vertrauens in unsere Arbeit, sondern wird auch einen Einfluss auf die Weiterentwicklung der Notfallversorgung hier am Standort haben. Dafür ganz herzlichen Dank.“

ari/Foto: PM

Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den

# ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

## TANK - MÄNGELBEHEBUNG

**JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem / teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M. · Lärchenstr. 56  
☎ 069/392684 · ☎ 069/399199 · Fax 069/399199 oder 38010497  
tankrevision-stadtler@t-online.de · [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel 06171/74335 · Wiesbaden 06122/504588 · Mainz 06131/672830 · Heusenstamm 06104/2019

## Meine Küche macht mir wieder Spaß.

lokal

bequem

nachhaltig

kompetent

zuverlässig

umweltschonend



**PORTAS®**  
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.  
Wir verschönern Dein Zuhause!

☎ 0 60 74 - 40 41 27

✉ [info@portas.de](mailto:info@portas.de)

# Herzenssache

Über das eigene Leben hinaus Gutes tun. Mit Ihrem **Testament** zugunsten der Deutschen Herzstiftung helfen Sie, die Herzforschung zu fördern und Leben zu retten.

Im Ratgeber *Testament mit Herz* erfahren Sie unter anderem, warum Sie ein Testament machen sollten, wie Sie es verfassen und wie Sie steuerliche Vorteile nutzen.



Zum kostenlosen  
Download  
des Ratgebers

Deutsche  
Herzstiftung



[www.herzstiftung.de](http://www.herzstiftung.de)

Telefon 069 955128-0

**KAPRAUN**  
*Gräbmale aus Meisterhand*

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen



☎ 06026 - 47 11

[info@stein-kapraun.de](mailto:info@stein-kapraun.de)

## 10% Frühbesteller-Rabatt

Bestellen Sie jetzt und wir liefern die Grabanlage noch vor Ostern\* **Aktionszeitraum 03.02.-10.02.2024**

\*bezieht sich auf Neu-Anlagen, Lieferung ausgenommen bei schlechten Wetterverhältnissen, hoher Auftragslage oder sonstigen Lieferschwierigkeiten.

[www.stein-kapraun.de](http://www.stein-kapraun.de)

Untere Stockstädter Str. 39-45 · 63762 Großostheim

# Konzertfahrt zum King of Pop

Von Jutta Degen-Peters

**HANAUER ANZEIGER**  
und Shooter Promotions  
bringen Sie zu Michael  
Jackson in die Alte Oper  
Frankfurt.

Hanau – Es ist wenig erstaunlich, dass Fans von Musikgrößen so gerne auf Konzerte gehen. Da ist ihr Star nicht nur zum Greifen nah. Dort hören sie ihn live, spüren seine Ausstrahlung und die Stimmung im Saal, genießen die persönliche Ansprache, bekommen quasi das Gesamtpaket aufgetischt mit Show und Mitmacheinlagen fürs Publikum. Kein Wunder also, dass sich Tribute-Konzerte verstorbener Künstler so großer Beliebtheit erfreuen. Besonders dann, wenn die Coverband so gut ist, dass man sie kaum vom Original unterscheiden kann.

Mit „Forever – The best Show about Michael Jackson“ bieten jetzt der HANAUER ANZEIGER und die Konzertagentur Shooter Promotions den Lesern wieder eine Konzertfahrt nach Frankfurt, die ein solches Erlebnis verspricht: Am Dienstag, 12. März 2024, geht es vom Verlagsgebäude an der Hanauer Donaustraße zur Alten Oper nach Frankfurt, wo ab 20 Uhr der 2009 verstorbene King of Pop wiederauferstehen und mit einer 20-köpfigen



Der King of Pop steht im Mittelpunkt des Tribute-Konzerts in Frankfurt.

Foto: Copia di Forever\_Promotional Pictures

Gruppe von Tänzern und Sängerinnen eine unvergessliche Show bieten wird. Empfangen werden die Leserinnen und Leser am Konzertbus nicht nur von HA-Redaktionsleiterin Yvonne Backhaus-Arnold, die zu einem kleinen Sektumtrunk im Verlagsgebäude bittet, sondern auch von Dirk Eisermann von der Konzertagentur Shooter Promotions. Den „Hanauer Bub“ kennen viele von den Konzertveranstaltungen im Hanauer Amphitheater, für die er mit Shooter immer wieder Stars wie Lang Lang, Joan Baez oder Deep Purple in die Brüder-Grimm-Stadt geholt hat. Eisermann, der auch Geschäftsführer

der Neuen Philharmonie Frankfurt ist, einem rund 70-köpfigen Orchester aus überwiegend selbstständigen Musikern, begleitet die HA-Gruppe in die Frankfurter Oper und wird unterwegs einiges über das bevorstehende Konzert zu erzählen wissen. Etwa, dass die aus Spanien stammende aufwendige Produktion mit 20 Akteuren (Live-Musikern, Tänzern und Akrobaten) eine faszinierende Reise durch Michael Jacksons Karriere mit ihren vielen Hits zeigt. Jackson hatte schon als kleiner Junge seine ersten Musikschritte mit seinen Brüdern in der Gruppe Jackson Five hingelegt und sich später zum laut Guinness-

buch der Rekorde erfolgreichsten Entertainer aller Zeiten entwickelt. Er war Pop-, Rock-, R&B-, Funk-, Disco- und Soul-Sänger, Tänzer, Sänger, Songwriter, Autor und Filmsowie Musikproduzent.

Der „Moonwalk“, ein Tanzstil mit Hut und einem mit Brillanten bestückten Handschuh, wurde zu seinem Markenzeichen.

All das wird beim Konzert am 12. März wieder wachgerufen. Die Show „Forever“ wurde seit ihrer Premiere am 10. März 2010 von über einer Million Besuchern in Europa, Mexiko und Lateinamerika gesehen und soll selbst Michael Jacksons Familie überzeugt haben.

Treffpunkt für die HA-Konzertfahrt am Dienstag, 12. März, am HA-Verlagsgebäude an der Donaustraße 5 in Hanau ist um 17.30 Uhr. Von dort fährt der Bus direkt zur Show „Forever – the best Show about Michael Jackson“ in der Alten Oper Frankfurt. Konzertbeginn: 20 Uhr. Die Karten kosten 120 Euro (Konzertfahrt inklusive Eintritt und VIP-Paket). Anmeldung per E-Mail an [chefredaktion@hanauer.de](mailto:chefredaktion@hanauer.de) oder telefonisch unter ☎ 06181 2903333. Wir geben die Daten (Name, Adresse, Rufnummer, E-Mail-Adresse) an Shooter Promotions weiter, die im Anschluss Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

**Stefan Danziger**  
gastiert in der  
Kulturherberge

Gelnhausen – „Dann isset halt so!“. Unter diesem Programmtitle will Comedian Stefan Danziger am Freitag, 26. Januar, um 20 Uhr in der Kulturherberge Gelnhausen sein Publikum zum Lachen, Schmunzeln und Nachdenken bringen. Karten für die Vorstellung gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Gelnhausen und bei allen Reservix-Verkaufsstellen oder online unter [gelnhausen.de/tickets](http://gelnhausen.de/tickets). **sem**

**Selbsthilfegruppe für**  
Long- und Post-Covid

Main-Kinzig-Kreis – Die Selbsthilfekontaktstelle Gelnhausen unterstützt den Aufbau einer Selbsthilfegruppe für Menschen, die an Long- oder Post-Covid erkrankt sind und sich mit Betroffenen austauschen möchten. Interessenten werden gebeten, mit der Sekos-Gelnhausen Kontakt aufzunehmen, ☎ 06051 4163 oder per E-Mail an [info@sekos-gelnhausen.de](mailto:info@sekos-gelnhausen.de). **sem**

## Kinderchor für Musical-Show

Langenselbold – Einmal im Rampenlicht stehen und zusammen mit professionellen Darstellern auftreten könnte für einen Kinderchor aus der Region Realität werden. Denn am Sonntag, 14. April, kommt „The World of Musicals“ in die Klosterberghalle. Die Musical-Gala bietet die besten Songs aus 100 Jahren Musicalgeschichte mit Hits aus „Der König der Löwen“, „Mamma Mia“, „Frozen“, „Evita“, „Das Phantom der Oper“, „Les Misérables“, „We will rock you“ und vielen anderen mehr.

Die Besetzung besteht aus sechs ausgebildeten, nationalen und internationalen Sängerinnen und Sängern sowie einem professionellen sechsköpfigen Tanzensemble. Die moderne Bühnentechnik und originalgetreue Kostüme sorgen für das passende Ambiente.

Für die Show in Selbold kann sich ein Kinderchor oder eine musikbegeisterte Klasse oder Gruppe bewerben. Die Bewerber sollen zwischen sechs und 14 Jahre alt sein.

Das Musical-Kreativteam des Veranstalters Reset Production wählt unter den Bewerbern einen Chor oder eine Gruppe aus. Die Kinder und Jugendlichen werden zusammen mit den Künstlern das Lied „Wie vom Traum verführt“ aus dem Musical „Joseph“ singen. Die Song-

texte und Noten wird der Veranstalter vorab zum Einstudieren bereitstellen. Am Abend des Auftritts wird das Lied mit den Künstlern geprobt.

Die Bewerbung mit Bildern, Infos und Videos (falls vorhanden) kann per E-Mail an [melanie.hansen@resetproduction.de](mailto:melanie.hansen@resetproduction.de) geschickt werden.

Es wird nur ein Chor für die Veranstaltung ausgewählt. „Einzelbewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden“, informiert der Veranstalter.

Weitere Informationen im Internet unter [www.resetproduction.de](http://www.resetproduction.de). **par**



Eine Kinderchorgruppe aus Langenselbold soll zusammen mit den Musicaldarstellern in der Klosterberghalle singen.

Foto: PM

# Umweltpreis für nachhaltiges Handeln

**Auszeichnungen für Firma Beckl aus Langenselbold, Projekt der Hohen Landesschule und Repaircafé aus Schlüchtern.**

**Main-Kinzig-Kreis** – Der Umweltpreis 2023 des Main-Kinzig-Kreises ist kürzlich verliehen worden. Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler überreichte die Auszeichnung im Brockenhaus in Hanau an das Repair-Café Schlüchtern, den Betrieb Beckl Karosserie + Lack aus Langenselbold sowie an den „Wettbewerb Ecodesign“ der Hohen Landesschule Hanau.

Wie die Umweltdezernentin laut Mitteilung vor rund 80 Gästen in ihrer Rede betonte, wird der Preis seit 1975 ausgelobt und zählt damit zu den ältesten kommunalen Umweltpreisen. Dennoch habe das Thema nichts von seiner Bedeutung verloren, sondern stoße weiterhin auf enormes Interesse. Entsprechend groß war die Zahl der Bewerbungen. Das Preisgeld wurde zudem auf insgesamt 6000 Euro erhöht.

„Mit dieser Entscheidung liegen wir auf der Höhe der Zeit, denn trotz vielfältiger Krisen bleibt der Schutz von Umwelt und Klima ein wichtiges Anliegen für die Menschen in Deutschland“, betonte Simmler. Ein wichtiger Aspekt – und inzwischen ein weitverbreiteter Begriff – sei dabei die Nachhaltigkeit. „Sehr vereinfacht heißt das, wir verbrauchen nicht mehr, als auch nachwachsen kann“, erläuterte sie. Inzwischen werde dieses Prinzip viel weiter gefasst und bedeute nicht nur ökologisch tragfähig, sondern auch wirtschaftlich effizient und sozial gerecht, ergänzte sie und verwies auf die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.



Schüler und Lehrer der Hohen Landesschule freuen sich über die Anerkennung.

Fotos: PM



Die Firma Beckl erhielt eine der Auszeichnungen.

nen. Dort ist zum Beispiel unter Ziffer 8 das „nachhaltige Wirtschaften als Chance für alle“ aufgeführt. Ein Konzept, welches die Beckl Karosserie und Lack GmbH aus Langenselbold seit inzwischen fast 50 Jahren verfolge. Für Geschäftsführer und Karosseriebaumeister Harald Beckl gelte das Motto „Instandsetzen geht vor Erneuern oder Austausch“. Mit diesem ganzheitlichen Umweltgedanken und der nachhaltigen Betriebsführung sei er in der Branche ein Vorreiter in Sachen Natur- und Klimaschutz. Der Betrieb gehöre zu den ersten 100 in Hessen, die eine Nachhaltigkeitserklärung

unterschrieben haben. Es werden laut Mitteilung zum Beispiel umweltschonende Betriebsstoffe und Verfahren eingesetzt (zum Beispiel UV-Lack, Lufttrocknen). Auch seien seit vielen Jahren Photovoltaik-Anlagen installiert. Seine 13 Elektro- und Hybridfahrzeuge fahren mit diesem Solarstrom. Die Firma arbeite mit einer papierlosen Prozessverwaltung, heize die Betriebshalle seit über zehn Jahren mit Erdwärme und nutze zu 100 Prozent grünen Strom. Für die Waschstraße werde eine Regenwasserzisterne genutzt. Die Mitarbeiter würden regelmäßig ge-

schult, wie sie Ressourcen schonen können, nutzen Mehrwegbecher, Wassersprudler und umweltfreundliche Reinigungsmittel. Umweltdezernentin Susanne Simmler zeigte sich „beeindruckt von der Konsequenz und Ausdauer, mit der hier der Gedanke der Nachhaltigkeit verfolgt wird“.

Gemeinsam mit der Klimaschutzmanagerin der Stadt Langenselbold, Annika Bein, sowie Stadträtin Ute Rosenberger gratulierte sie Harald Beckl und seiner Frau Petra zu der verdienten Auszeichnung und dankte „für dieses tolle Engagement“.

Als „ein weiteres sehr interessantes Projekt“ stellte Susanne Simmler den Wettbewerb Ecodesign („Gestalte Wandel“) der Hohen Landesschule vor. Er wurde vor rund einem Jahr erstmals ausgeschrieben und acht Schülergruppen der Klassenstufen 7 bis 10 erstellten über Monate hinweg innovative Ideen zur nachhaltigen Entwicklung.

Begleitet wurde der Wettbewerb von Studienrätin Astrid Holle, dem Ecodesigner Till Tschiltschke und Nurettin Yigit für die PwC-Stiftung. Wie die Umweltdezernentin an Bei-

spielen verdeutlichte, lag der Fokus auf dem Schulalltag.

So seien unter anderem ein Mülleimer mit angebauten Sitzmöglichkeiten und Bepflanzung, ein Eco-Tisch mit solarbetriebenen Stromanschluss für das Laden von Geräten, Handyhüllen aus Bioplastik sowie eine multifunktionale Box aus nachwachsenden Rohstoffen entstanden. Als großen Erfolg dieser Idee wertete die Umweltdezernentin die Ankündigung, dass vier der zahlreichen Vorschläge nun umgesetzt werden sollen. „Ich bin überzeugt, dass der Wettbewerb andere Schulen inspirieren wird, eine ähnliche Aktion zu starten“, sagte Simmler bei der Übergabe der verdienten Auszeichnung an die Beteiligten sowie Schulleiter Martin Göbler. Die Glückwünsche der Stadt Hanau übermittelte Stadträtin Karin Dhonau.

Eine noch recht junge Initiative ist das Repair-Café Schlüchtern, das im Juni 2022 gegründet wurde, um mit Wissen, geschickten Händen und Verstand gegen die Wegwerfkultur zu arbeiten. Wie die Erste Kreisbeigeordnete berichtete, engagieren sich inzwischen etwa 30 Freiwillige zwischen zwölf und 75 Jahren. Meist einmal im Monat reparieren sie defekte Gegenstände wie Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik, Textilien, Fahrräder und Spielzeug – und das mit zum Teil hoher Kompetenz.

Unter den Ehrenamtlichen seien Elektroingenieure, Elektriker, Tüftlerinnen und eine Schneiderin. Sie verbinde das Ziel, Ressourcen zu schonen und kaputten Dingen neues Leben einhauchen. „Wir hören häufig interessante Geschichten zu den Objekten, die zum Teil schon lange die Menschen durch das Leben begleiten“, schilderte Karin Nievelstein den großen Zuspruch, den das Projekt erlebe. **cd**

## Caritas-Verband strukturiert Angebote um

**Main-Kinzig-Kreis** – In den Beratungsangeboten des Caritas-Verbandes für den Main-Kinzig-Kreis gibt es eine Umstrukturierung: Die Seniorenberatung mit ihrem Angebot speziell für Menschen im Rentenalter ist künftig Teil der Allgemeinen Sozialberatung. Auch hier finden diese aber weiterhin kompetente Unterstützung bei einer Vielzahl von Fragen, geht aus einer Mitteilung der Caritas hervor.

Grundsicherung, Kommunikation mit Ämtern und Behörden, Mietsachen: Viele Themen, mit denen Menschen in die Allgemeine Sozialberatung kommen, beschäftigen auch Seniorinnen und Senioren, wie Fachbereichsleiter Ingo Bischoff feststellt.

„In der Allgemeinen Sozialberatung finden sie somit auch weiterhin kompetente Unterstützung für viele Fragen und Anliegen.“ Auch wenn die Seniorenberatung fortan kein eigenständiges Angebot des Verbandes mehr sei, so gebe es dennoch weiter ein Beratungsangebot, dass auch von älteren Menschen gerne genutzt werden könne.

Die Allgemeine Sozialberatung mit der integrierten Seniorenberatung ist ein wichtiger Teil des vielfältigen Beratungsangebots beim Caritas-Verband. Sie wird überwiegend aus Kirchensteuermitteln und ergänzend aus frei verfügbaren Zuwendungen und Spenden finanziert. Sie ist für die Ratsuchenden kostenfrei,

wird aber auch nicht von weiteren Kostenträgern refinanziert. Um hier auch künftig eine Anlaufstelle für Ratsuchende anbieten zu können, habe man beschlossen, die bisher weitgehend eigenständigen Bereiche künftig zu bündeln und Synergieeffekte zu nutzen.

Auch wenn in der Allgemeinen Sozialberatung eine Vielzahl an Themen weiterhin abgedeckt ist, gebe es jedoch zwei Dinge, die künftig leider nicht mehr angeboten werden können: Das eine davon ist die aufsuchende Beratung. So haben die Mitarbeiter der Seniorenberatung in der Vergangenheit eine Vielzahl an Hausbesuchen gemacht, um Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr

mobil sind, bei ihnen zu Hause zu unterstützen.

Das andere sind Fragen zum Bereich Pflege, die man künftig leider nicht mehr mit abdecken könne, wie Bischoff zusammenfasst. Hier müsse man auf andere Ansprechpartner verweisen, beispielsweise Seniorenbüros, die ambulanten Pflegestationen oder die Pflegestützpunkte in Hanau und dem Main-Kinzig-Kreis. Aber: „Unsere Allgemeine Sozialberatung übernimmt auch hier gerne die Funktion als Wegweiser und hilft bei der Suche nach den richtigen Ansprechpartnern.“

Termine für die Allgemeine Sozialberatung in Hanau gibt es nach Vereinbarung. In Gelnhausen gibt es

eine offene Sprechstunde, zu der man ohne Termin vorbeikommen kann: montags von 13 bis 15 Uhr im Caritas-Zentrum im Herzbachweg 65. Im Auftrag der Gemeinden Freigericht und Bad Orb gibt es für die Bürger ebenfalls Sprechstunden der Allgemeinen Sozialberatung in den jeweiligen Rathäusern vor Ort. Diese finden in Freigericht jeden Donnerstag von 13 bis 15 Uhr und in Bad Orb dienstags von 14 bis 16 Uhr statt. In Bad Orb ist eine vorherige Terminvereinbarung nötig. Alle Informationen und Kontaktdaten sind auch im Internet unter [www.beratungsdienste-mkk.de](http://www.beratungsdienste-mkk.de) unter dem Punkt „Allgemeine Sozialberatung“ zu finden. **cd**

# Gesichter und Vorbilder der CDU

**Neben Engel und Weider haben Klein, Frenz und Stamm die Alfred-Dregger-Medaille erhalten.**

**Main-Kinzig-Kreis** – Die Alfred-Dregger-Medaille, benannt nach dem langjährigen Vorsitzenden der CDU Hessen, ist die höchste Auszeichnung der Landespartei. Im Rahmen einer besonderen Ehrungsveranstaltung wurde diese Auszeichnung an fünf verdiente Mitglieder der CDU Main-Kinzig überreicht. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen wurden Helmut Weider (Nidderau), Friedhelm Engel (Großkrotzenburg), Joachim Stamm (Hanau), Hugo Klein (Freigericht) und Günter Frenz (Sinnatal) mit der Alfred-Dregger-Medaille in Silber ausgezeichnet.

„Die CDU Main-Kinzig blickt in ihrer Geschichte auf viele Erfolge zurück. Getragen und gestaltet wurden diese stets von starken Persönlichkeiten in unserer Partei, die sich in besonderer Weise für die CDU und die Region verdient gemacht haben“,



**Alle Preisträger auf einem Foto vereint: Friedhelm Engel, Günter Frenz, Helmut Weider, Joachim Stamm, Helmut Klein im Kreise ihrer Parteifreunde und Unterstützer.**

Foto: PM

so CDU-Kreisvorsitzender Max Schad.

2011 startete Joachim Stamm als Stadtverordneter in Hanau und wurde im selben Jahr zum neuen Stadtverbandsvorsitzenden der Hanauer CDU gewählt. Über zehn Jahre führte Stamm die Hanauer Christdemokraten. „Joachim Stamm hat die CDU Hanau durch herausfordernde Zeiten geführt und mit seinem einenden Kurs die Grundlage für heutige Erfolge gelegt“, würdigt Landtagsabgeordneter Heiko Kasseckert.

Als Landtagsabgeordneter vertrat der Freigerichter Hugo Klein den mittleren Main-Kinzig-Kreis von 2003 bis 2018 im Hessischen Landtag. „Hugo Klein hat als Gemeindevertreter, Kreistagsmitglied und Landtagsabgeordneter die Menschen in unserer Region vertreten. Besonders die große Vielfalt der Vereinslandschaft in unserem Kreis sind für ihn von großer Bedeutung und Wichtigkeit“, honoriert Gelnhausens Bürgermeister Christian Litzinger.

Seit der Gründung des Main-Kinzig-

Kreises im Jahr 1974 ist Günter Frenz in politischer Verantwortung auf Kreisebene. Der CDU-Landtagsabgeordnete Michael Reul würdigte die Leistungen Frenz' für den Kreis in seiner Laudatio: „Günter Frenz hat als Kreistagsmitglied und erster Kreisbeigeordneter den Main-Kinzig-Kreis über mehr als fünfzig Jahre hinweg geprägt. In seiner Heimat Sinnatal hat er als Gemeindeverbandsvorsitzender Verantwortung für die CDU übernommen.“

Über die Ehrungen Weiders und Engels hatten wir bereits berichtet:

Weider habe als Gründungsmitglied der CDU Ostheim, Gemeindevertreter und Stadtverordneter sowie hauptamtlicher Stadtrat die Stadt Nidderau und die heimische CDU maßgeblich geprägt, würdigte Otmar Wörner, Vorsitzender der CDU Nidderau in seiner Laudatio.

Darüber hinaus habe er als Kreistagsmitglied auch über Nidderau hinweg Großes geleistet, Großkrotzenburgs Bürgermeisterin Theresa Neumann würdigte in ihrer Laudatio ihren Amtsvorgänger Engel: Er habe als Bürgermeister viele Weichen erfolgreich für die Gemeinde Großkrotzenburg gestellt. Als Parteivorsitzender und Gemeindevorstandsmitglied habe er auch nach Ende seiner Amtszeit Verantwortung für die CDU und Großkrotzenburg übernommen.

Schad gratulierte allen Geehrten und dankte für die langjährige Treue, Leistung und Unterstützung.

„Mit der Verleihung der Alfred-Dregger-Medaille würdigen wir fünf große Persönlichkeiten, die mit ihrer Leistung und Tatkraft zum Gesicht und Vorbild unserer Partei geworden sind“, so der Kreisvorsitzende. **sem**

## MdLs aus Kreis zu Sprechern gewählt

**Hessen / Main-Kinzig-Kreis** – Die im Landtag vertretenen Fraktionen stellen sich in diesen Tagen organisatorisch neu auf: Mit Max Schad, Heiko Kasseckert und Michael Reul sei auch die CDU Main-Kinzig in der neuen Legislaturperiode mit drei direkt gewählten Abgeordneten im Landtag vertreten, daran erinnern die Christdemokraten im Kreis. Alle drei nahmen innerhalb der CDU-Landtagsfraktion Schlüsselpositionen ein: So wurde Max Schad, seit 2019 Mitglied des Landtags, zum neuen sozialpolitischen Sprecher seiner Fraktion gewählt. Heiko Kasseckert wurde bei den Fraktionswahlen als Sprecher für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen im Amt bestätigt. Michael Reul, ebenso wie Kasseckert seit 2013 Mitglied des Landtags, bleibt Finanz- und Haushaltspolitischer Sprecher der Christdemokraten.

Für Max Schad, der auch Kreisvorsitzender der CDU Main-Kinzig ist, seien die Wahlen Ausdruck der engagierten Arbeit der heimischen CDU-Vertreter.

„Ich freue mich, dass die CDU Main-Kinzig die Politik der CDU-Landtagsfraktion an so entscheidender Stelle mitgestalten kann. Mit den Bereichen Soziales, Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen sowie Haushalt decken wir gemeinsam ein breites Themenspektrum ab.“ **sem**

## Erfolgreiche Benefiz-Kalenderaktion



**Main-Kinzig-Kreis** – Ein echtes Erfolgsprojekt und es wird von Jahr zu Jahr größer: Nach 7000 Stück in 2022 sind im Vorjahr knapp 7500 Benefiz-Adventskalender des Lions Clubs Main-Kinzig Barbarossa über die Theken gegangen. Damit fließen mehr als 38 000 Euro in zahlreiche Projekte für Kinder und Jugendliche. So lautet die Bilanz des Lions Clubs.

Erfolg hat bekanntlich viele Väter, im Falle des Benefiz-Adventskalenders

des Lions Clubs Main-Kinzig Barbarossa ist es eine Teamarbeit aller Mitglieder des Lions Clubs. Die grundlegende Organisation lag auch in diesem Jahr wieder bei Christian Kinner, Past-Präsident des Clubs, und Jochen Bühler, Vorsitzender des Hilfswerks des Clubs. „Sie haben von Anfang bis Ende den Überblick über alle Bereiche des Projekts gehabt“, sagt die amtierende Club-Präsidentin Ute Pulver. „Am Ende sind wir auch in die-

sem Projekt so erfolgreich, weil alle mit angepackt haben“, zeigt sie sich dankbar für die Gemeinschaftsleistung.

„Hinter so einem Vorhaben steckt echt viel Arbeit, die nur im Miteinander zum Erfolg führt.“ Nach dem Benefiz-Adventskalender ist dann immer auch vor dem Benefiz-Adventskalender. Die Arbeit für den neuen Kalender hat schon wieder begonnen, denn die ersten Zusagen für Gutscheine und Spendengelder

sind bereits eingegangen. Diewendungen sollen in regionale oder internationale Projekte für Kinder und Jugendliche fließen. Dabei geht es unter anderem um die Malawi-Hilfe in Gelnhausen, die Nepal-Hilfe direkt e.V., die ein Lions-Freund vor Ort weiter ausbaut, oder auch das Frauenhaus in Wächtersbach. „Denn mit den Frauen finden hier auch Kinder und Jugendliche wichtige Hilfe und Unterstützung“, sagt Ute Pulver. **upn/Foto: PM**

**GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN**

**Fliesen, Laminat, Maler- Tapezierarbeiten.** Fachgerecht, zuverlässig. Seriöse Niedrigpreise.  
☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

**Hecken und Bäume schneiden,** Gartenarbeiten, Rasen neu u. alt **Pflasterarbeiten und Zaunbau.**  
☎ 0176 - 70 72 87 24

**1A Trapezbleche auf Maß** direkt vom Hersteller.  
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit.  
**Telefon 0 36 85/4 09 14-148**  
**www.dachbleche24-shop.de**

**Alles komplett aus einer Hand** Innenausbau • Trockenbau streichen • fliesen • Bad komplett **25 Jahre Erfahrung • Zuverlässig**  
Tel 0174 - 2 31 18 78

**1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung,** fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: **Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111**



**Endlich Zeit zum Kuschneln**

Ihre Spende hilft bedürftigen Müttern.

Spendenkonto  
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04  
BIC: BFSWDE33MUE



**BEILAGEN-HINWEIS**

In dieser Woche finden Sie in unserer Ausgabe die Prospekte von folgenden Firmen:  
(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



**SIE HABEN INTERESSE, IHRE FLYER/PROSPEKTE ÜBER UNS ZU VERTEILEN? RUFEN SIE UNS AN!**

**06181 2903-512**  
BEILAGEN@HANAUER.DE

**STELLENANGEBOTE**

**Sport – aber sicher!**



Werde Teil unseres Teams – wir suchen in Vollzeit einen **technischen Mitarbeiter (m/w/d) (Schlosser, Schreiner oder Elektro)**

Wir sind ein TÜV-zertifiziertes Familienunternehmen und inspizieren, warten und reparieren Sportgeräte, Trennvorhänge, Geräteraumtore und Tribünen in Sporthallen, Stadien und Freizeiteinrichtungen. Für unseren Sportgeräte-Service suchen wir einen handwerklichen Allrounder, dem die Sicherheit im Sport so am Herzen liegt wie uns.

**Vorausgesetzte Anforderungen:**

- abgeschlossene Ausbildung als Schlosser, Schreiner, Elektrotechniker o. ä., gerne auch Meister
- handwerklich vielseitig, schwindelfrei, belastbar
- selbstständiges, eigenverantwortliches und serviceorientiertes Arbeiten

**Unser Angebot:**

- intensive Einarbeitung im Team
- Weiterbildung zum Sportgeräte-Service-Techniker und Spielplatzprüfer
- attraktive, leistungsorientierte Vergütung + Zusatzleistungen
- Sport – aber sicher!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gerne per E-mail als PDF.

**HESSISCHE**  
Sportstätten – Ausstattungs- und Service GmbH

HESSISCHE Sportstätten – Ausstattungs- und Service GmbH  
z. Hd. Herrn Sascha Albiez | Marie-Curie-Straße 6a | D-63526 Erlensee  
personal@hss-sport.de | www.hss-sport.de



Quereinsteiger willkommen!

**Service Agent (m/w/d)**  
**Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit**  
*A job that cares!*

**Aufgaben:**

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter

🏠 [fracareservices.com](http://fracareservices.com)

... und senden uns gleich Ihre Bewerbung an

✉ [bewerbung@fracares.de](mailto:bewerbung@fracares.de)

Deutschsprachige **Reinigungskraft m/w/d** auf **538,- € Basis** für Treppenhausreinigung Vormittags ca. 5 Std. wöchentl. in Offenbach gesucht. Führerschein von Vorteil.  
**herbert.kuchta@t-online.de** oder **Tel. 069-98 67 02 61**  
**Mo-Fr 9 bis 15 Uhr**

**Reinigungsstelle in FFM-Stadtmitte**  
AZ: Di. + Fr./ 18.00 - 21.00 Uhr (Mj)  
Tel.: 0 69/ 76 66 68  
**Becker Reinigungs-Service GmbH**

**Aktive Frau im E-Rolli benötigt HelferIn in Teilzeit oder auf Mini-Job-Basis. Dienstzeiten nach Vereinbarung sowohl 9:00 - 16:00 als auch 18:00 - 0:00h Unterstützung beifolgender Tätigkeiten: Hauswirtschaft, Kommunikation (sie spricht sehr leise), Transfer, Post. Auf Grund der Erkrankung ist die Zusammenarbeit mit dem Intensivpflege-dienst notwendig. Gute Deutschkenntnisse zwingend notwendig. Vergütung: 16 / Stunde. Tel. 069 95909900**

**selbst. Montage-Team / Sub-Unternehmen** (2-Mann-Service) mit eigenem LKW zur Lieferung und Montage von Hausgeräten im Kreis OF und Kreis Darmstadt/ Dieburg bei guter Bezahlung gesucht. Lieferzeiten tgl. von Montag - Freitag  
**Elektro Kohl, Hausgeräte-Profis: Telefon 06074-98657**

**Bürojob (m/w/d) in Rodgau ab sofort** Wir suchen Vollzeit/Teilzeit Bewerbung an [hw@ram-shop24.de](mailto:hw@ram-shop24.de) weitere Infos gerne  
Tel. 0177-4949202

**Lagermitarbeiter und Staplerfahrer (w/m/d) für unsere Lager in Offenbach und Obertshausen gesucht, familienfreundliche Arbeitszeiten, faire Bezahlung, HolzLand Becker, Herr Laptev, 069/269153144, karriere@holzlandbecker.de**

**STELLENGESUCHE**

**Ukrainische Frau mit Deutschkenntnissen** u. Pflegeerfahrung su. 24-Std.-Stelle, ab sofort. Tel. 069 655969

**Firma hat Kapazitäten frei!** Wir erledigen Zaun-, Pflaster- und Gartenarbeiten. Wir bieten Zuverlässigkeit und saubere Arbeit.  
**Tel.: 0152 / 19594380**

**Frau sucht Arbeit** in Offenbach und Umgebung als Schulkindbegleitung u. Seniorenhilfe in Teilzeit.  
☎ 0159 - 01810496

**Privat Chauffeur** zertifiziert, erfahren, startklar. Tel. 0160 7075866

**Telefonist/in**  
(m/w/d)  
auf € 538,- Basis gesucht.  
Ihre Aufgaben:  
° Kontaktaufnahme  
° Terminierung für unseren Außendienst  
**L&S PlanBau GmbH**  
Bruchköbeler Landstr. 71  
63452 Hanau  
Tel. 0 61 81/6 18 96 88  
[www.planbau.name](http://www.planbau.name)

**Reinigungsstelle in Bad Homburg**  
AZ: Di. + Fr./ ab 9.00 (Mj)  
Tel.: 0 69/ 76 97 37  
**Flohr's Saubermännchen Service GmbH**

**Kaufmännische Ausbildung beendet?** Dann starte durch bei HolzLand Becker, Herr Laptev, karriere@holzlandbecker.de, Tel. 069/269153144

**Mitarbeiter (m/w/d) für Hausmeistertätigkeit in Offenbach gesucht.** In Teilzeit oder auf 538 Euro-Basis, auch für Rentner geeignet. **Führerschein zwingend erforderlich.** Bewerbung an: **Datenservice und Hausbetreuung Herbert Kuchta herbert.kuchta@t-online.de** oder **Tel. 069-98 67 02 61**  
**Mo-Fr 9 bis 15 Uhr**

**NEBENBESCHÄFTIGUNG**

**Suche Putzstelle** in Dreieich u. Umg., Neu-Isenburg u. Langen. Tel. 0176 44520701

**Erfahrene Haushaltshilfe,** deutsch sprechend, evtl. auch bügeln u. einkaufen, sowie Reinigungsarbeiten im Haus, 2 x 4 Std./Wo. in Dreieich ges.. Tel. 06103 87559 (ab 13 Uhr)

**Frau mit viel Erfahrung** in der Pflege / Betreuung sucht Privatpflege-stelle abends oder nachts im Kreis Offenbach, Tel. 0172 7511862

**A-Z Handwerksmeister** Entrümpelung, Renovierung, Küche, Rolladen, Tore, Dachfenster, Glas. Tel. 0160 7075866

**Suche Putzstelle** in Dreieich/ Langen 0176-70999904

**Pflegerin mit Erfahrung** sucht 24-Stunden-Stelle. Ab sofort Einsatzbereit.

Tel: 0163/1089036

**Regional, persönlich, kompetent**

**localjob.de**  
Das regionale Jobportal

[www.localjob.de](http://www.localjob.de)



**Anzeigen bringen viel und kosten wenig!**

**VERKAUF**

**COMPUTER-BÖRSE**

Computer und Internet - speziell für Senioren & 60plus. Mobil. Beratung, Schulung & Service. Tel. 069-736006 [www.computerservicefrankfurt.de](http://www.computerservicefrankfurt.de)

**ANKAUF**

*Goldhaus Obertshausen*

**ANKAUF VON:**

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr  
oder nach Vereinbarung!  
Tel. 0 6104 9 5313 15 oder  
[www.goldhaus-obertshausen.de](http://www.goldhaus-obertshausen.de)

Frau Danna sucht und kauft Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr Tel. 069 - 34 87 58 42

**Suche antike Möbel, Uhren, Meißen, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat.**  
Tel.: 06108-9154213

Poln. Mann kauft aus Wohnungsaufösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art u. kompl. Wohnungsaufösungen. 0152/13191679 od. 0177/5154465

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen ☎ 069-67702820

**Herr Leibniz kauft an:** Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Werteschätzung, Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So: 8-20 Uhr, ☎ 06104 / 9 87 99 35

Kaufe Musikinstrumente Geige, Cello, Bratsche, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Akkordeon, Saxophon uvm. Tel. 0152/21006080

**Privatsammler kauft** Armbanduhren und Taschenuhren, alle Marken, auch defekt. Tel. 06103 67434

**Kaufe Porzellan, Sammeltassen, Figuren, Bronzefiguren, Besteck, Tafelsilber uvm.** Tel. 01522/1006080

**Frau Mensen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. von 8-21 Uhr. ☎ 069/17516793

**Sammler kauft freie Waffen/Militaria/ Rolex-Uhren aller Art. Alles anbieten!** Zahle Bestpreise! Tel. 0151-47593225

**REISE**

**NORDSEE**

St. Peter-Ording: Charmante 2 Zi. FeWo., top Lage, Strandprom., 1. Reihe, mit gr. SW-Bik., NR, keine Haustiere. Tel. 04122 53764

**VERSCHIEDENES**

**Haushaltsauflösungen**  
☎ 0173 - 8 80 96 32  
Allround-Service Ffm.

**Suche zuverlässig. Frau zur Reinigung** meiner 3 Wohnung in OF-Rumpenheim, ca. 3-4 Stunden 14-tägig oder n. Vereinbarung. Tel: 01708513470

**BEKANNTSCHAFTEN**

**Bekanntschaffen** Hallo Singels 65+/70+ Haben Sie Interesse an netten Gesprächen, gemeinsamen Besuchen von Cafés, Restaurants in geselliger Runde, Besuch von kulturellen Veranstaltungen, Großraum Hanau. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme. Chiffre Z 2304904

**SIE SUCHT IHN**

**Attraktive gepflegte schlanke Sie,** 57 J., verheiratet, sucht seriösen, solventen, großzügigen älteren Herrn bis 65 J. für gelegentl. interessante Treffen im Raum HU/OF. Kein E-Mail-Kontakt. Chiffre Z 2350316

**ER SUCHT SIE**

**Er sucht Sie, 58 Jahre,** 1,78 g., Muslime-Deutsche. Tel. 0160 7075866

**KONTAKTE**

*Hausfrau saugt gern!* ☎ 01523-850 21 38

**VERANSTALTUNGEN**

Das müssen Sie erleben!

**200**  
Stimmen Mass Choir  
nur stimmungsgewaltigen Gospelstars aus USA, GB & Afrika

**GOSPEL** Konzert  
16. Mär. '24, 20 Uhr, hr-Sendesaal Frankfurt

Tickers: 069 902839 86 [www.ADticket.de](http://www.ADticket.de) und an allen bekannten VVK-Stellen [www.singout-projekt.de](http://www.singout-projekt.de)

**UNTERRICHT**

**Englisch für „Senioren“**  
Neue Kurse – auch zum Auffrischen in Hanau, Langenselbold, Maintal und Bad Orb



- ein Mal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- Mindestalter: **50 Jahre**
- Anfänger und Fortgeschrittene
- Teilnahme an Reisen möglich
- vor Ort oder als Webunterricht
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... etwas Neues lernen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaften aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Im Februar/März starten die neuen Kurse – es informiert Sie Michael Friesl  
☎ 06181-991 2432

**ELKA**  
Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter  
[www.friesl.eu](http://www.friesl.eu)

Die App zum schnellen Label-Check.

Label ONLINE



Bundesverband Die Verbraucher Initiative e.V.

[www.label-online.de](http://www.label-online.de)

**FEHLT IHNEN ETWAS?**  
**Vermissen Sie ein Thema über das wir dringend berichten sollten?**  
**Schreiben Sie uns an:**  
**redaktion@gelnhaeusernachrichten.de**

**FAHRZEUGE**

**Vertragshändler seit über 50 Jahren Verkauf und Service**

**JLR MG**  
Milinski | Bruchköbel

**AUTO CENTER MILINSKI GMBH**  
Am Germanenring 5  
63486 Bruchköbel  
Telefon 0 61 81/57 89 00  
info@ac-milinski.de  
[www.milinski.de](http://www.milinski.de)

**MOTORROLLER**

**DREEM5**  
**DURCHBRENNEN OHNE ABGASE**

100% elektrisch



**SCHLICHTING**  
AUTOMOBILE

**WOHNMOBILE**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**ANKÄUFE - PKW**

**KFZ-BARANKAUF**  
Wir kaufen Ihre PKW & Busse! In jeglichem Zustand. Sichere & Faire Abwicklung - Mo. - So.  
Tel. 069 / 20793977 oder 0157 / 72170724

**Wir kaufen Ihr Auto!**  
Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden. Barzahlung direkt vor Ort.  
Tel. 0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 78

**KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS.** Jede Marke, jedes Alter. Sofort Bargeld. Alles anbieten. 06157/8085654 o. 0176/11199111

**KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD!** Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder 0174/2027729

**KAUFE ALLE AUTOS, SOFORT BAR, PKW, BUSSE, WOWA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN** 0173-3087449

**Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten.** Tel. 0174/ 600 4673, 06157 - 9168 006

**Alte Motorräder, Honda DAX /Monkey, Kreidler, Hercules, Garelli Vespa usw. Jeder Zustand und Teile.**  
☎ 06103/2704609 o. 0151/2269888

**Wir kaufen Fahrzeuge, PKW, LKW, Busse, Wohnmob. aller Art, jeder Zustand.** Telefon 06258-5089921 o. 0174-1870081

# Nominierte aus neun Sportarten

Von Julia Meiss  
und Michael Bellack

**Voting für die 21. Sportlerwahl des HANAUER ist gestartet. Abstimmen lohnt sich diesmal doppelt.**

Hanau – Die Arbeit der HA-Jury ist jetzt erst mal getan, nun sind die Leserinnen und Leser bei der Wahl der HANAUER Sportler des Jahres am Zug. Die Abstimmung ist am 30. Januar gestartet und online über die Website [www.hanauer.de](http://www.hanauer.de) möglich. Die Wahl endet am Dienstag, 27. Februar, um 12 Uhr. Es entscheiden in gewohnter Sportlerwahl-Tradition ausschließlich die Leser und Leserinnen. Wer dann die begehrten Titel Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Jahres 2023 absahnt, wird erst am Ehrungsabend am Dienstag, 5. März, im Brockenhaus Hanau verraten.

Auf der Website werden auch die Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften vorgestellt, die zur Wahl stehen. Und abstimmen lohnt sich diesmal doppelt.

Einerseits erhöht jede Stimme die Chance des bevorzugten Nominierten, andererseits werden unter allen Abstimmenden fünfmal zwei Karten für eine frei wählbare Veranstaltung im Amphitheater Hanau verlost. Die Gewinner der Leser-Karten werden nach Ende der Abstimmung ausgelost und im HANAUER ANZEIGER bekannt gegeben.

Der Ehrenpreis steht nicht zur Abstimmung, wird bereits im Vorfeld von der HA-Jury festgelegt. Nachdem im Vorjahr kein Ehrenpreis verliehen wurde, weil Ehrengast Rudi Völler ein Stelldichein gegeben hat, ist die Kategorie nun zurück bei der HANAUER Sportlerwahl.

Bereits zum 21. Mal verleiht der HANAUER die Titel Sportlerin,



**Erinnerungsfotos werden sicher auch diesmal wieder gemacht, wenn die Titel HANAUER Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Jahres vergeben werden.**

Archivfotos: Scheiber



**Riesengroße Freude herrschte bei den Kewa-Ladies, der Mannschaft des Jahres 2022.**

Sportler und Mannschaft des Jahres. Nur für das Jahr 2020 gab es

aufgrund der Corona-Pandemie keine Wahl, denn der Sport stand kom-

plett still. 2021 hat die beliebte Leserwahl dann einen Re-Start light hingelegt, denn das Virus lähmte immer noch Teile der Sportwelt. Das hat besonders die Mannschaften getroffen, die deswegen erst 2022 wieder zur Wahl standen.

Der HA ist froh, dass die Wahl zum zweiten Mal in Folge nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie wieder im normalen Rahmen über die Bühne gehen kann. „Für uns als Lokalzeitung ist es wichtig, die Leistungen der vielen Sportlerinnen und Sportler und Mannschaften herauszustellen. Das tun wir natürlich das ganze Jahr über, aber die Besten unter ihnen zeichnen wir einmal im Jahr im Rahmen unserer Sportlerwahl auch aus, lassen sie hochleben und feiern sie. Das hat Tradition“,

so Yvonne Backhaus-Arnold, Redaktionsleiterin des HANAUER ANZEIGER.

Mit der Wahl zeige der Verlag, welche große Bandbreite an Sportarten es in Hanau und der Region gebe. „Das ist wirklich toll und jedes Jahr aufs Neue beeindruckend“, sagt Backhaus-Arnold.

Und so kommen die Kandidaten auch diesmal wieder aus den verschiedensten Sportarten: Boxen, Schießen, Rope Skipping, Rudern, Leichtathletik, Handball, Fußball, Badminton und Basketball.

Das zeigt, dass die Region Hanau Spitzensportler aus verschiedensten Sportarten groß machen kann. Die erfolgreichsten Sportler stehen zur Wahl und werden am Ehrungsabend ausgezeichnet.

## Engel Run 4 Fun kehrt nach Bad Orb zurück

Bad Orb – Der beliebte Firmen- und Team-Staffellauf, der Engel Run 4 Fun, erlebt eine Wiederbelebung zum 40-jährigen Jubiläum der Engel AG aus Bad Orb. Bis 2015 war der Lauf Teil der Spessart Challenge. Nun wird am Freitag, 30. August, die erneute Austragung stattfinden. Gelaufen wird dabei, wie in der Vergangenheit, im Bad Orber Kurpark und im Alea Park. Start und Ziel werden direkt an der Konzerthalle sein. Die Anmeldung für alle interessierten Teams ist ab sofort online unter

[www.engel-run4fun.de](http://www.engel-run4fun.de) möglich. Bei diesem Staffellauf bilden vier Personen eine Mannschaft, wobei immer zwei Läufer gemeinsam eine etwa 1,8 Kilometer lange Runde durch den Kurpark absolvieren. Der Staffelstab wird anschließend an die nächsten beiden Teammitglieder übergeben. Jede Mannschaft legt insgesamt vier Runden zurück, wobei jeder Teilnehmer jeweils zwei Mal eine Runde absolviert.

Markus Engel, Vorstand der Engel AG, kommentierte die Veranstal-

tung wie folgt: „Wir freuen uns, im Jubiläumsjahr den Engel Run 4 Fun wieder aufleben zu lassen. Sport hält fit, stärkt den Zusammenhalt und macht in Gemeinschaft am meisten Spaß. Drei gute Gründe, an diesem Firmen- und Team-Staffellauf teilzunehmen.“

Gleichzeitig findet zum zweiten Mal der Dehaam-Markt am selben Wochenende im Kurpark statt. Dadurch haben Besucher des Marktes schon am Freitag die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen oder den Läufern zuzusehen und anzu-

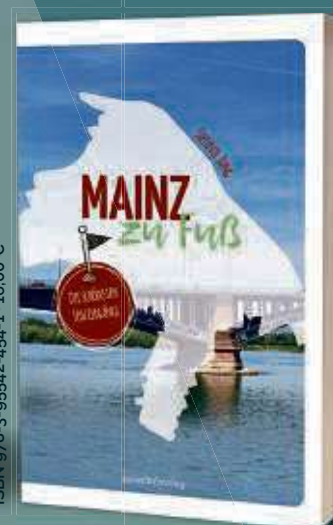
feuern. Teilnehmer des Laufs haben die Möglichkeit, zwei Tage länger in Bad Orb zu bleiben und den Dehaam-Markt zu besuchen. Der Engel Run 4 Fun Firmen- und Team-Staffellauf richtet sich nicht nur an Firmen und Unternehmen, deren Mitarbeitende gemeinsam sportlich aktiv werden wollen, sondern auch an alle anderen Teams. Ob Sportmannschaften, Handarbeitsgruppen oder einfach nur vier gute Freunde – alle sind herzlich willkommen.

Die besten drei Mannschaften ha-

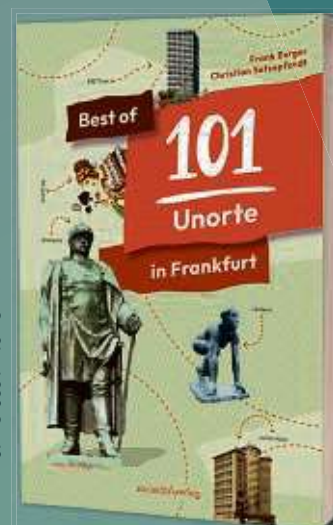
ben die Chance, tolle Preise zu gewinnen. Doch nicht nur sportliche Leistungen werden prämiert, auch die kreativsten „Kostüme“ haben die Chance auf Auszeichnungen. Egal, ob vier Schornsteinfeger in ihrer Berufsbekleidung, als Spessartträger oder als Schneewittchen und die drei Zwerge – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Regelmäßige Informationen und Neuigkeiten werden auf der Facebook-Seite [www.facebook.com/engelrun4fun](http://www.facebook.com/engelrun4fun) veröffentlicht. ari

# DIE REGION ZU FUSS ENTDECKEN



## UND NOCH MEHR (UN-) ORTE IN FRANKFURT



JETZT IM BUCHHANDEL ODER UNTER  
[WWW.SOCIETAETS-VERLAG.DE](http://WWW.SOCIETAETS-VERLAG.DE)

societäts\verlag